



Liebe Zukunftsträumer und Zeitreisende,

die vergangenen Monate waren sicher für euch sehr ungewohnt. Die Schulen wurden geschlossen, Konzerte und Fußballspiele wurden abgesagt. In so einer schwierigen Zeit ist es gut, Familie und Freunde zu haben. Die Kinderradios der ARD sind für viele von euch in dieser Zeit zu einem treuen Begleiter und vielleicht sogar manchmal zu einem Freund geworden. Denn mit einem guten Radioprogramm ist man nie allein. Auch vor anderen Geräten sitzen viele Kinder und lauschen dem Programm oder der Musik. In der ARD-Kinderradionacht kann man das besonders stark spüren. Dieses Jahr geht es dabei um unsere Zukunft. Fünf Stunden lang wollen wir mit euch von neuen Welten träumen, uns neue coole automatische Helfer ausdenken und überlegen, wie wir in vielen Jahren essen, schlafen und uns kleiden werden.

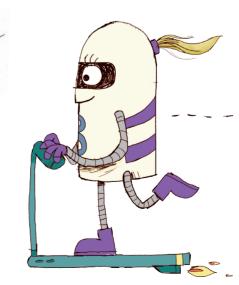
Am Freitag, 27. November, ab 20.05 Uhr wird die 14. ARD-Kinderradionacht zur Zeitmaschine. Moderatorin Mona Ameziane und die neun ARD-Kinderradioredaktionen laden euch ein, dabei zu sein: Verwandelt eure Kinder- und Klassenzimmer, die Bibliothek und das Vereinsheim in Roboterwerkstätten, Raketen oder andere Orte von morgen. Anregungen für eure Wachbleibeparty findet ihr in diesem Mitmachheft und auf www.kinderradionacht.de. Dort verraten wir rechtzeitig, wann ihr welche Geschichten, Hörspiele und natürlich die Comedys zwischen acht Uhr abends und ein Uhr nachts hören könnt.

Träumt mit, fantasiert, spinnt herum ... und erzählt uns in der Radionacht davon am Telefon und im Gästebuch. Wie wollt ihr leben? Wie werdet ihr mit euren Freunden sprechen? Und leben die vielleicht gar nicht mehr auf der Erde? Welche Erfindung für euer Leben nützlich wäre, könnt ihr euch schon jetzt ausdenken; beim diesjährigen Ideenwettbewerb zur ARD-Kinderradionacht. Mehr dazu findet ihr auf unserer Webseite im Internet.

Also, ran an die Radios und auf in die Zukunft! Träumt mit der ARD-Kinderradionacht von morgen!

Tom Buhrow

Vorsitzender ARD













Inhaltsverzeichnis

Von der Zukunft träumen – Die Radionacht planen

- 3 Traumfabriken: Die neun Rundfunkanstalten der ARD
- 4 Mit Radio-Power in die Zukunft! Check-up für die Nacht
- 5 Zukunftsmusik Das Programm
- 9 Vorfreude-Wettbewerb: "Meine Idee für die Zukunft!"
- 10 "Raketenstart": Kinderradionachtsong von "Zug nach Wien"

Von morgen hören

- 11 Zukunftsreporter im Einsatz, Ro-Bo-Chor, Zeitenverschieber, Die Zukunft im Ohr, Im Interview
- 12 Das Klassenzimmer als Hörspielstudio

In der Zeitmaschine – Deko- und Verkleidungstipps

- 13 Dekorieren
- 14 Verkleiden

Gestärkt in die Zukunft - Rezepte

- 15 Unbekannte Flugobjekte, Käse-Roboter
- 16 Glibber-Sterne, Zeitreise-Kapseln
- 17 Zukunftswunsch-Punsch, Astronauten-Pampe
- 18 Sprechende Kekse, Raketenkuchen
- 19 Echte Wahrsager

Für eine lange Zeitreise – Rätsel und Sprachspiele

- 20 Löcher in Raum und Zeit? Zahlen-Code der Zukunft
- 21 Super-Power-Wortantrieb, Dinge von morgen
- 22 Rätsel für heute, Moderne Technik?

Die Zukunft gestalten – Malen und basteln

- 23 Traumpass
- 24 Frisch aus der Haustier-Wunsch-Anstalt, Future-Catcher
- 25 Wunsch-Kugel, Schillernde Zukunftsgestalten
- 26 Dosen-Roboter
- 27 Flaschen-Flitzer, Power-Pappe

Im Zukunftslabor – Forschen und experimentieren

- 28 Das Schokokuss-Experiment, Trennen 2.0
- 29 Gras-Mars-Männchen
- 30 Zukunftsbrenner

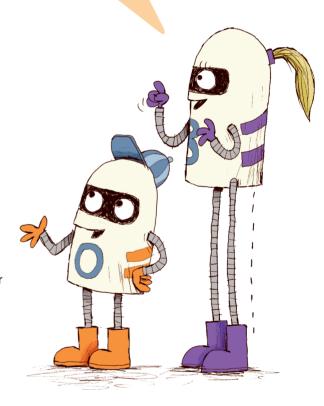
Fit für die Zeitmaschine – Trainingsspiele im Schulhaus

- 31 Rückwärts-Parcours, Hindernislauf
- 32 Unterwegs mit Time-Tours, Controller-Kontrolle
- 33 Aus Raum und Zeit gefallen, Kaffeesatz-Orakel

Service

- 34 Hör-, Lese- und Spieletipps
- 37 Kinderradio-Programme der ARD
- 46 Lösungen und Impressum

Auch du kannst die Zukunft besser machen. Wie, das verraten dir Rob-Otto und Ro-Berta auf den nächsten Seiten.









Von der Zukunft träumen – Die Radionacht planen

Traumfabriken: Die neun Rundfunkanstalten der ARD



"Auf in die Zukunft!" wird zeitgleich in ganz Deutschland ausgestrahlt. Einfach deinen Sender in deinem Bundesland suchen, einschalten und loshören.





Mit Radio-Power in die Zukunft! Check-up für die Nacht

Stellt vorab euren ARD-Sender am Radio ein oder öffnet im Internet den Livestream. Die jeweiligen Frequenzen stehen auf Seite 3. Schafft einen gemütlichen Hör-Raum; Ideen und Anregungen für eine zukunftsmäßige Gestaltung findet ihr auf Seite 13. Druckt das Future-Programm am besten mehrmals aus und hängt es im Hör-Raum und an anderen Spiel-Stationen aus. Den aktuellen Stand findet ihr rechtzeitig vor der Sendung auf www.kinderradionacht.de.

Die ARD-Kinderradionacht soll für euch ein Vergnügen und kein Zuhör-Marathon werden. Sucht deshalb bestimmte Geschichten und Beiträge aus, zu denen ihr euch am Radio trefft. Und damit ihr genug Power für die Reise in die Zukunft habt, findet ihr leckere Rezepte für Zeitreise-Kapseln, Käse-Roboter und einen echten Zukunftswunsch-Punsch ab Seite 15. Knifflige Zukunftsfragen löst ihr auf den Seiten 20-22. Für Pausen zum Toben, Basteln und Spielen (Tipps dazu ab Seite 23) sollte ein weiterer Raum zur Verfügung stehen.

Neugierig und reisefertig: Mona Ameziane

Wenn ihr in der Vergangenheit die Kinderradionacht gehört habt, dann kennt ihr auch die Moderatorin Mona. Im letzten Jahr war sie top-sportlich unterwegs, jetzt möchte sie mit euch vom Hörfunkstudio aus in die Zukunft starten. Da sie dort noch nie war, ist sie genauso neugierig wie ihr!

Wie weit würdest du in die Zukunft reisen wollen?

Nicht weiter als zehn Jahre, weil ich sonst wahrscheinlich nichts mehr von dem verstehen könnte, was ich sehen würde. Stellt euch vor, jemand wäre im Jahr 1970 nur 50

Jahre in die Zukunft gereist. Dann wäre dieser Jemand im Jahr 2020

angekommen und bestimmt mit einem Schock in seine Zeit zurückgekehrt. Damals gab es nämlich noch keine Handys, keine E-Scooter, keine Computer in jedem Haus, keine kabellosen Kopfhörer, keine vollautomatischen Küchenmaschinen und auch keine selbsteinparkenden Autos. Wahnsinn, wie schnell sich das alles verändert hat, oder?

Was erträumst du dir von der Zukunft?

Ich wünsche mir, dass wir Menschen irgendwann verstehen, dass wir alle zusammen auf einem Planeten wohnen und es deshalb total unlogisch ist, wenn wir uns die ganze Zeit bekriegen, beschimpfen oder beklauen. Wie schön wäre es, wenn alle einfach friedlich nebeneinander leben, die Umwelt schützen, die Mitmenschen mögen und die Erde zum entspanntesten Planeten im Sonnensystem machen würden.

Freust du dich drauf – oder macht dir die Zukunft auch Angst?

Ich freue mich auf die Zukunft, weil ich hoffe, dass ich noch viele schöne, spannende und interessante Erfahrungen machen werde. Aber natürlich macht die Zukunft mir auch ein wenig Angst, weil sie so unvorhersehbar ist. Niemand kann heute sagen, was morgen passieren wird und erst recht nicht übermorgen oder in einem Jahr. Obwohl ... ein bisschen die Zukunft vorhersagen kann ich schon: Am 27. November werden wir uns alle von 20.05 Uhr bis 1 Uhr nachts vor dem Radio treffen. Und auf diesen Teil der Zukunft freue ich mich sehr.

Kontakt ins Kinderradionacht-Zukunftsstudio: Kostenlose Telefonnummer: 0800 -220 5555 post@kinderradionacht.de

Übrigens: Wenn eure Eltern oder andere Erwachsene, die mit euch die Kinderradionacht hören, Fotos von euren Radionacht-Erlebnissen an uns schicken, erklären sie und auch ihr euch damit einverstanden, dass wir diese auf www.kinderradionacht.de veröffentlichen.









Die Zeiten sind ungefähre Angaben. Den endgültigen Fahrplan der Sendung veröffentlichen wir kurz vor der Sendung auf www.kinderradionacht.de 20.20 Uhr **Zurück in die Zukunft**von Tina Gentner
BR, 3-4 Min.

Wie hat man sich früher die Zukunft vorgestellt und was ist davon wirklich eingetreten? Beamen, Pillen essen, das Wetter selber bestimmen?

1. Radiostunde

20.10 Uhr

Olivia Orakel – gute Zukunft, gute Preise! Comedy von Ramona Schukraft und Henning Schmidtke Teil 1 von 4 BR. ca. 3 Min.

Möchtest du einen Blick in die Zukunft werfen? Möchtest du wissen, ob du reich, schön oder berühmt wirst? Dann geh bloß nicht zu Olivia Orakel! Denn sie ist die verrückteste und zugleich verwirrteste Wahrsagerin der Stadt. Egal ob sie ihre kürbisgroße Kristallkugel zu Rate zieht, dir aus der Hand oder dem Fuß liest – hinterher weißt du viel - aber nicht unbedingt das, was du wissen wolltest.

20:30 Uhr

Expedition Zukunft – Die Rettung der Schokolade Radionacht-Hörspiel von Janine Lüttmann Teil 1 von 4 NDR/rbb, ca. 7 Min.

Mitten in der Nacht werden Jonna und ihr Bruder Ben von seltsamen Geräuschen geweckt. Ein Einbrecher?! Doch der Typ namens Pollux ist nicht zum Klauen gekommen. Er ist in Not und braucht Hilfe. Dazu müssen die Kinder allerdings bereit sein, eine Zeitreise anzutreten. Ben soll sich selbst in der Zukunft begegnen: Dann ist er ja aber schon Opa. Wie soll das denn gehen? Egal: Die Geschwister lassen sich auf das Abenteuer ein.



20:50 Uhr

Tomaten aus dem Weltall

von Andree Pfitzner und den Bremen-Vier-Kinderreportern RB, ca. 4 Min.

Ernten in der Zukunft Astronauten unser Obst und Gemüse? Wissenschaftler vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt haben einen Satelliten ins Weltall geschossen, um in ihm Tomaten wachsen zu lassen. Kinderreporter/-innen fragen nach, wie es mit dem fliegenden Gewächshaus weitergegangen ist und ob bald noch mehr von unserem Essen aus dem Weltall kommt.







2. Radiostunde

21:15 Uhr

Expedition Zukunft – Die Rettung der Schokolade Radionacht-Hörspiel von Janine Lüttmann Teil 2 von 4 NDR/rbb, ca. 7 Min.

Endlich wissen Jonna und Ben, wobei sie so dringend helfen sollen. Es geht um die leckerste Schokolade der Welt. Auf das Rezept war Bens Familie immer sehr stolz gewesen. Doch seit längerem schmeckt die Schokolade flau und latschig. Irgendwas ist mit den Zutaten passiert. Nur Ben kann das Problem lösen. Und vielleicht die Kinder, die bei der ARD-Kinderradionacht zuhören.

21:30 Uhr

Olivia Orakel – gute Zukunft, gute Preise! Comedy von Ramona Schukraft und Henning Schmidtke Teil 2 von 4 BR, ca. 3 Min.

Möchtest du einen Blick in die Zukunft werfen? Möchtest du wissen, ob du reich, schön oder berühmt wirst? Dann geh bloß nicht zu Olivia Orakel! Denn sie ist die verrückteste und zugleich verwirrteste Wahrsagerin der Stadt. Egal ob sie ihre kürbisgroße Kristallkugel zu Rate zieht, dir aus der Hand oder dem Fuß liest – hinterher weißt du viel - aber nicht unbedingt das, was du wissen wolltest.

21:40 Uhr

Onkel Theo erzählt von der Kugel von Martin Ebbertz SWR, ca. 5 Min.

Einfach spitze, was Onkel Theo immer für Geschichten einfallen, wenn er auf dem grünen Erzählsofa sitzt. Besonders lustig ist die von dem Papagei, der ein ganzes Haus in Aufruhr versetzt und sogar die Feuerwehr anrücken lässt, Doch das ist erst der Anfang eines noch größeren Durcheinanders!

3. Radiostunde

22:17 Uhr

Isabella und das Ding, das immer zuhört von Hubert Schirneck, gelesen von Santiago Ziesmer rbb, ca. 8 Min.

Isabella kann es kaum glauben: Plötzlich steht ein Zwulf in ihrem Zimmer. Ein Sprachassistent mit menschlichen Eigenschaften! Aber kann der auch komische Geschichten erzählen? Kann er lachen und sich freuen wie ein Mensch? Der Zwulf kann all das und noch viel mehr. Aber muss man wirklich wissen, dass eine Prinzessin genau 157.214 Haare auf dem Kopf hat?

22:30 Uhr

Olivia Orakel – gute Zukunft, gute Preise! Comedy von Ramona Schukraft und Henning Schmidtke Teil 3 von 4 BR, ca. 3 Min.

Möchtest du einen Blick in die Zukunft werfen? Möchtest du wissen, ob du reich, schön oder berühmt wirst? Dann geh bloß nicht zu Olivia Orakel! Denn sie ist die verrückteste und zugleich verwirrteste Wahrsagerin der Stadt. Egal ob sie ihre kürbisgroße Kristallkugel zu Rate zieht, dir aus der Hand oder dem Fuß liest – hinterher weißt du viel - aber nicht unbedingt das, was du wissen wolltest.









22:37 Uhr

Expedition Zukunft – Die Rettung der Schokolade Radionacht-Hörspiel von Janine Lüttmann Teil 3 von 4 NDR/rbb, ca. 7 Min.

Wer hätte das gedacht: Während der Schokoladenrettungs-Aktion starten die Kinder eine Unterwasser-Expedition. Besonders beeindruckt sie ein Riesenwal, der zum Einsatz kommt, um eines der größten Umweltprobleme der Welt zu lösen: Plastikmüll. Jonna und Ben finden, dass sich ihre Reise in die Zukunft schon jetzt gelohnt hat. Niemals hätten sie gedacht, dass die Menschen in der Zukunft viele Sachen in den Griff bekommen, die uns in der heutigen Zeit zur Verzweiflung bringen.

22:47 Uhr

Mein Freund, der Roboter

von Andree Pfitzner und den Bremen-Vier-Kinderreportern RB, ca. 4 Min.

Ein Roboter, der das Essen gekocht hat, wenn man aus der Schule nach Hause kommt? Das wäre ganz schön praktisch, aber können Roboter auch mehr? Können wir mit ihnen Freundschaft schließen? Kinderreporter/-innen machen sich auf den Weg, um das herauszufinden.

4. Radiostunde

23:07 Uhr

Olivia Orakel – gute Zukunft, gute Preise! Comedy von Ramona Schukraft und Henning Schmidtke Teil 3 von 4 BR. ca. 3 Min.

Möchtest du einen Blick in die Zukunft werfen? Möchtest du wissen, ob du reich, schön oder berühmt wirst? Dann geh bloß nicht zu Olivia Orakel! Denn sie ist die verrückteste und zugleich verwirrteste Wahrsagerin der Stadt. Egal ob sie ihre kürbisgroße Kristallkugel zu Rate zieht, dir aus der Hand oder dem Fuß liest – hinterher weißt du viel - aber nicht unbedingt das, was du wissen wolltest.

23:20 Uhr

Expedition Zukunft – Die Rettung der Schokolade Radionacht-Hörspiel von Janine Lüttmann Teil 4 von 4 NDR/rbb, ca. 7 Min.

Der große Showdown für Jonna und Ben! Wird es tatsächlich zu einer Begegnung von Ben mit sich selbst als Großvater kommen? Ihr denkt jetzt nicht im Ernst, dass wir das hier verraten. Das Team der ARD-Kinderradionacht schweigt eisern!

23:30 Uhr

Erbsen auf Knopfdruck – Essen der Zukunft von Silke Schmidt-Thrö BR, 3-4 Min.

In Zukunft essen wir wohl Insekten, bauen Tomaten in Hochhäusern an und genießen Erbsen aus dem 3D-Drucker.

23.39 Uhr

Eine Reise im Jahr 2040 von Martin Ebbertz SWR, ca. 5 Min.

Mit einer neuartigen Hypermail können sich Menschen in Rekordzeit von einem Ort zum anderen schicken lassen – oder sich selbst versenden. Eine mutige Familie probiert die Mail aus, um mal eben schnell von Mallorca nach Deutschland zu reisen. Es klappt perfekt. Fast perfekt. Das Meerschweinchen der Familie trifft nicht am Zielort ein. Wo ist Schnuppi nur gelandet?





7





5. Radiostunde

00:07 Uhr

ISS Impala - per Hyperjump ins Sonnensystem Hörspiel von Jantje Fischhold NDR, ca. 30 Min.

Wie wäre es mit einer Klassenreise ins Weltall? Ein mutiger Lehrer macht's möglich. Mr. Moon chartert eine Art Raumschiff-Bus und schafft es, alle zum Mitreisen zu überreden. Sogar die ängstlichen Eltern stimmen der "Aktion Hyperjump" zu. Was für ein Abenteuer: Die Klasse reist zu den Planeten unseres Sonnensystems. Dabei gibt es einiges zum Lernen, einige wackelige Situationen, bei denen nur noch Daumendrücken hilft, aber auch viel zum Lachen. Denn der Commander der ISS Impala ist ein herrlich durchgeknallter Typ.

00:45 Uhr

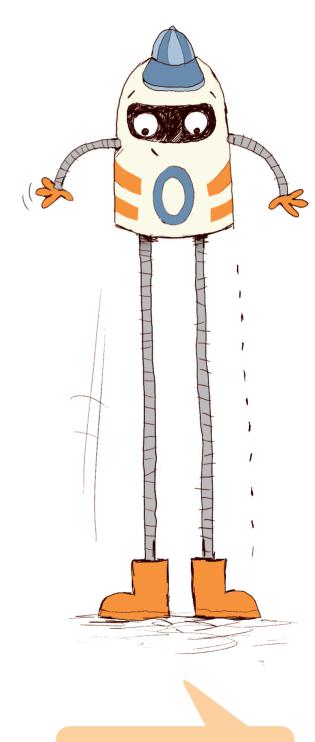
Comedy: eure Lieblingsfolge von "Olivia Orakel – gute Zukunft, gute Preise!"

von Ramona Schukraft und Henning Schmidtke BR, ca. 3 Min.

Auf www.kinderradionacht.de könnt ihr aus den vier gesendeten Folgen euren Favoriten auswählen, die Folge mit den meisten Stimmen wird wiederholt.

Außerdem hört im Laufe der Kinderradionacht:

- "Deine Idee für die Zukunft": Präsentation der Gewinner des Vorfreudewettbewerbs (NDR)
- "Wusstest du eigentlich …?": Verblüffende Fakten von heute und morgen (SR)
- "Ohne die? Nie!": Ralph Erdenberger erzählt von Dingen, die es auch in der Zukunft unbedingt noch geben muss (WDR)



Verzichte auf Plastik! Nimm eine wieder auffüllbare Getränkeflasche mit in die Schule.





Vorfreude-Wettbewerb "Meine Idee für die Zukunft!"

für alle zwischen 7 und 13 Jahren

veranstaltet von den ARD-Kinderredaktionen zusammen mit der Kinderzeitschrift GEOlino

Punkt Mitternacht klopft es an deiner Zimmertür. Dreimal! Seltsam: Du bist kein bisschen ängstlich, aber neugierig. Du öffnest die Tür. Davor steht niemand, aber am Boden liegt ein Walkie-Talkie – ein Funkgerät! Dir gelingt es, Verbindung zu einem Zukunfts-Zauberer aufzunehmen. Du wurdest ausgewählt, weil du für deine guten Einfälle bekannt bist. Lass dir also was einfallen! Was soll es Nützliches oder Lustiges im Jahr 2070 geben? Der Zukunfts-Zauberer verspricht: Was immer du vorschlägst, in exakt 50 Jahren ist es Wirklichkeit.

Gestalte die Zukunft mit! Denk dir aus, welche Erfindung es im Jahr 2070 geben wird.



- A Gib deiner Zukunftserfindung (oder Idee) einen Namen!
- B Beschreibe deine Erfindung (oder Idee). Was kann sie? Das kann nützlich und bedeutend sein, muss es aber nicht. Genauso kann es etwas sein, das einfach nur Spaß macht oder ein bisschen verrückt ist. Du hast die Wahl.
- C (Wenn du Lust hast:) Zeichne deine Erfindung (oder Idee).

Teilnahmebedingungen:

Die Texte dürfen nicht länger sein als 10 Zeilen (handschriftlich auf DIN-A4-Blatt), in der E-Mail maximal 5 Zeilen.

Die Jury bewertet allein die Ideen (Aufgabe A und B). Wer ein Bild mitschickt, nimmt an einer Extraverlosung teil.

Nicht vergessen: Name, Alter, Adresse und Telefonnummer*. Bei Einsendungen von Schulklassen bitte bei jeder Idee den Namen des Schülers/der Schülerin dazuschreiben.

Mitmachen können alle zwischen 7 und 13 Jahren. Einsendeschluss: 10. Oktober 2020.

(* Persönliche Daten werden nur für den Wettbewerb verwendet, nicht weitergegeben und im Anschluss gelöscht.)



Das kannst du gewinnen:

Die drei Kinder mit den außergewöhnlichsten Zukunftserfindungen werden zum NDR nach Hamburg eingeladen. Im Studio erleben sie live mit, wie Radioprofis ihre Ideen als Hörspiel aufnehmen. Gesendet werden sie in der ARD-Kinderradionacht am 27. November 2020. Außerdem gibt es viele weitere Preise: Hörspiel-CDs, "GEOlino Extra"-Hefte, Spiele, Bücher.

Die Adresse für deine Idee:

NDR ARD-Kinderradionacht Wettbewerb 20149 Hamburg

oder an mikado@ndr.de

Betreff: ARD-Kinderradionacht Wettbewerb

Den Radioaufruf zum Wettbewerb kannst du anhören auf: www.kinderradionacht.de oder www.geolino.de

Hier findest du auch alle weiteren Infos rund um die Kinderradionacht.

Diesen Wettbewerb starten die ARD-Kinderradioredaktionen gemeinsam mit der Kinderzeitschrift GEOlino, die im September (Heft 9/2020) zum Mitmachen aufruft.





Raketenstart (Radionacht Edit)

Kinderradionachtsong von "Zug nach Wien"

Text: Stephan Sommerbauer, Johannes Herbst

1. Strophe Blauer Himmel, doch du nimmst ihn kaum noch wahr.

Weißt nicht, was sich ändern wird, wenn es immer schon so war.

Doch so, wie es ist – Nein, so bleibt es nicht.

c Du stellst die Fühler wieder auf, das hast du dir so gedacht.

Alle Möglichkeiten offen in der Kinderradionacht.

Ja, sie rufen dich – sag, hörst du sie nicht?

c Bau'n wir bald Häuser auf dem Mond?

Wer sagt, dass Träumen sich nicht lohnt?

c Em
Du fragst dich schon, was morgen ist,

wenn du doch selbst die Zukunft bist.

Refrain WOHOHOHO – du bist das größte Feuerwerk!

Startest raus aus der Vordertür,

Lässt alle Wolken hinter dir.

Am Raketenstart!

Das Leben kann so viel mehr.

Mit deiner Zukunft durchgebrannt,

nimmst du sie selber in die Hand.

2. Strophe C Du rennst hinaus, Straßenlampen blenden dich.

Alle Farben wieder Farben, nicht nur Spiegelung von Licht

Überwältigt dich – und du glaubst es nicht.

c Mit den Gedanken wieder da, wieder hier im Augenblick.

Scheißegal, was gestern war, denn es gibt kein Weg zurück.

Und das macht dir nichts – ja, das macht dir nichts.

c Sie überrascht dich jedes mal:

Die Radionacht phänomenal!

c Em Heut gibt es keine Endstation,

Sind in 'ner neuen Dimension!

Refrain WOHOHOHO ...









Von morgen hören



Zukunftsreporter im Einsatz: Berufe von morgen

Reist in die Zukunft und berichtet über Berufe von morgen. Beschreibt dabei genau, was diesen neuen Beruf ausmacht oder was bei einem eigentlich bekannten Beruf völlig neu ist.

- Arbeitet man Hand in Hand mit einem Roboter?
- · Liegt man faul in der Hängematte und gibt von dort aus Maschinen Kommandos?
- Wie sieht es in einer Bäckerei, einem Friseur, dem Fußballverein von morgen aus?

Tipp: Ihr könnt euren Bericht auch als Rätsel gestalten. Verratet einfach nicht, wie euer Beruf von morgen heißt, und lasst die anderen raten. Ihr könnt auch ein charakteristisches Geräusch dazu mit dem Handy aufnehmen.

Ro-Bo-Chor

Wie wir in Zukunft miteinander reden, ist technisch bestimmt sehr vielfältig. Aber auch morgen gilt: Man muss sich verstehen können. Mit diesem Spiel trainiert ihr das Zuhören. Teilt euch in zwei Gruppen auf. Jede Gruppe überlegt sich ein mehrsilbiges Wort, z.B. Roboter. Trennt das Wort dann in Silben auf (Ro-bo-ter) und verteilt diese gleichmäßig in der Gruppe. Alle sprechen nun nur ihre Silbe laut vor sich hin und die andere Gruppe muss horchen, um welches Wort es sich handelt. Nicht ganz einfach, denn die Silben sind ja durcheinander. Wer es noch komplizierter möchte, spielt mit ganzen Sätzen.

Zeitenverschieber

Stellt euch vor, ihr habt einen Zeitenverschieber, mit dem ihr in die Zukunft reisen könnt. Gerade seid ihr wieder von einem Ausflug zurückgekommen. Erzählt euch in kleinen Gruppen, wie weit ihr in der Zukunft wart und was ihr alles erlebt habt. Tipp: Denkt euch eine konkrete Szene aus.

Die Zukunft im Ohr

Nicht immer sind Aussagen über die Zukunft einfach zu deuten. Noch schwieriger wird es, wenn die Vorhersage einen Weg durch viele Ohren finden muss. Der erste Spieler flüstert ein Wort oder einen Satz (z. B. was es morgen zu essen gibt, das schönste Urlaubstraumziel, der größte Zukunftswunsch) ins Nachbar-Ohr. Derjenige gibt dann flüsternd ins nächste Ohr weiter, was er verstanden hat. Ist die Runde rum, darf man gespannt sein, ob die Zukunftsvorhersage so eingetroffen ist.

Im Interview

Zum Thema Zukunft könnt ihr viele spannende Interviews führen. Dazu braucht es nicht immer Zukunftsforscher. Fragt doch z.B. mal:

- eure Eltern oder Großeltern: Was hat sich seit ihrer Kindheit verändert? Welche Erfahrungen wollen sie nicht mehr hergeben? Was vermissen
- · eure Lehrer: Welche neuen Schulfächer wird es in 10, 20 Jahren geben? Gibt es überhaupt noch Lehrer oder lernt man nur digital? Wäre das schön oder eher langweilig?
- euch gegenseitig: Was spielen wir später mal auf dem Pausenhof? Werden wir unser Taschengeld noch als Scheine und Münzen ausgeben? Womit fahren wir zur Schule?

Als Profi unterwegs – Tipps zum Fragenstellen Spannend ist ein Interview dann, wenn der Befragte möglichst viel erzählt und nicht nur mit "Ja", "Nein" oder "Keine Ahnung" antwortet. Das klappt am besten, wenn eure Fragesätze mit einem W-Wort beginnen: Wer, wie, was, warum, wo ...?









Von morgen hören

Das Klassenzimmer als Hörspielstudio

Gestaltet eure eigene Reise in die Zukunft und nehmt sie als Hörspiel auf. Denkt euch dazu Szenen zum Sprechen und Spielen aus, z. B.:

- Hurra, Klassenfahrt! Ihr seid aufgeregt, denn diesmal reist ihr in die Zukunft. Ihr steigt in die Zeitmaschine, schließt die Luken, checkt die Bord-Computer und startet. Was erwartet euch bei eurer Ankunft? Schaut euch um! Erkennt ihr den Ort wieder, von dem aus ihr gestartet seid? Seht ihr unbekannte Tiere, lustige Gebäude, Außerirdische? Gibt es vielleicht wieder Dinos? Wie reagieren die Menschen aus der Zukunft auf euch? Wollt ihr bleiben oder schnell wieder weg? Seid ihr überhaupt auf der Erde gelandet?
- Ein Ufo landet auf eurem Schulhof. Heraus kommen Kinder aus der Zukunft. Sie sind gerade auf Zeitreise-Klassenfahrt in die Vergangenheit. Worüber sie wohl staunen? Wie reden sie über-

haupt? Haben sie einen Lehrer dabei oder nur eine Maschine mit künstlicher Intelligenz? Und trägt man in 100 Jahren wirklich solche Frisuren? Überlegt, was ihr trotzdem an Gemeinsamkeiten habt. Vielleicht Lehrerstreiche?

• Ihr habt eine Zukunfts-Wunsch-Erfüllungs-Maschine gefunden, mit der sich jeder von euch einen Traum erfüllen kann. Was wären eure Wünsche für die Zukunft? Und was passiert, wenn sie sich erfüllen?

Vor dem Reisestart verteilt ihr die Aufgaben:

- Wer übernimmt welche Rolle? Wer ist für die Geräusche zuständig? Wer bedient die Technik?
- Bringt Dinge von zu Hause mit, mit denen ihr Geräusche für eure Zukunftsreise machen könnt (Gläser, Münzen, Murmeln, Stöcke, Mixer etc.) oder nehmt die Geräusche zu Hause mit dem Handy auf und spielt sie an geeigneten Stellen ein.
- Probt die Geräusche und überlegt, welches Geräusch zu welcher Szene passt.
- Verstellt eure Stimmen. Sprecht durch eine Klopapierrolle, piepsig hoch oder extrem langsam.

Auf diese Weise macht ihr ... dieses Geräusch

Mülleimer mit Metalldeckel auf und zu	Luke der Zeitmaschine öffnen und schließen	
Luftballon aufblasen und loslassen	ihr trudelt durchs All/durch die Zeit	
Luftballon langsam die Luft ablassen	Treibstoff ist fast alle	
Papiertüte aufpusten und platzen lassen	Zeitschallmauer durchbrechen	
Heft/Buch flach auf den Boden fallen lassen	Landung	
Rückwärtssprechen	Sprache der Zukunft	
Slimy/Pupsschleim drücken	auf ungewohntem Terrain laufen	
Tierlaute ausdenken	unbekannte Wesen treffen	
Mixer, Bohrmaschine o. Ä. an- und ausschalten	beamen	

Schickt uns die Hörspiele eurer "Zukunftsreise" und wir stellen sie auf kinderradionacht.de
Aus urheberrechtlichen Gründen können wir nur von euch selbst verfasste Texte (keine Vorlage aus Büchern o. Ä.) ohne Musik ver-

öffentlichen. Mit der Einreichung eurer Hörspiele gebt ihr das Einverständnis zur Veröffentlichung im Internet. Ein paar Geräusche zur Zukunft stellen wir zum Download auf www.kinderradionacht.de zur Verfügung.









In der Zeitmaschine – Deko- und Verkleidungstipps

Seid Chefin Future oder Captain Zukunft! Baut euer Zimmer und die Klassenräume zur Zeitmaschine um und startet mit der ARD-Kinderradionacht in die Zukunft. Schafft gemütliche Hörecken und träumt mit uns von kommenden Welten.

Dekorieren

- Hängt das Kinderradionachtplakat und das Programm an die Zimmerwand. So habt ihr alle möglichen Stationen auf eurer Reise in die Zukunft gut im Blick!
- Malt auf großflächigem Papier (mind. DIN-A3-Format) eine futuristische Stadt. Überlegt euch dafür, wie Häuser, Menschen und Kleidung in ein paar Jahrzehnten aussehen könnten. Eure Kunstwerke könnt ihr dann aufhängen so entsteht eine Zukunftstapete.
- Auch eine Zeitleiste an der Wand macht sich gut. Tragt in einen Zeitstrahl ein, was ihr selbst in Zukunft macht und welche Erfindungen es wohl geben wird. Beginnt mit dem Jahr 2030. Und wer weiß, vielleicht kann man in 50 Jahren übers Radio nicht nur hören, sondern auch riechen?

- Baut euer Schiff durch Raum und Zeit. Stellt dazu Stuhlreihen als Sitzplätze auf. Ganz vorne sitzt der Fahrer eures Zukunfts-Mobils. Ein runder Gegenstand wird zum Lenkrad, Taschenlampen leuchten als Scheinwerfer den Weg. Die nächsten Haltestellen: 2050, 2100, 2150 ...
- Stellt einen Spaß-Checker auf: Worauf habt ihr gerade Lust? Beschriftet dazu ein paar Gläser mit: Toben, Zuhören, Malen, Rätseln, Essen, Chillen ... Dann bekommt jeder eine getrocknete dickeweiße Bohne oder eine Murmel und kann sich für ein Glas entscheiden. Das Glas mit den meisten Bohnen gewinnt!
- Stellt oder hängt eure selbst gebastelten Kunstwerke auf: Anleitungen für Dosen-Roboter, Wunsch-Kugeln oder Future-Catcher findet ihr in der Rubrik "Die Zukunft gestalten – Malen und Basteln" ab S. 23.
- Ihr könnt auch euer Klassenzimmer der Zukunft gestalten: Stellt Tische und Stühle so um, wie ihr am liebsten lernen möchtet. Was fehlt euch in eurem Klassenzimmer?











In der Zeitmaschine – Deko- und Verkleidungstipps

Verkleiden

- Mode im Jahr 2070: Für einen futuristischen Look könnt ihr Kostüme aus glänzender Rettungsfolie basteln. Einfach an den passenden Stellen mit einem Tacker zusammenheften!
- Auch bunte und grelle Kleidung eignet sich gut für die Mode aus der Zukunft: auf links gezogene Pullover sowie Strumpfhosen und Leggings in Neonfarben oder mit Glitzer.
- Zur Verzierung eurer Verkleidung eignen sich Pfeifenreiniger, Alufolie und Glitzer. Außerdem könnt ihr vorsichtig alte Zahnräder oder CDs annähen.
- Für den passenden Kopfschmuck Haarreifen mit silbernen Pfeifenreinigern versehen. Dazu ein langes Stück Pfeifenreiniger mit Flüssigkleber der Länge nach auf einen alten Haarreifen kleben. Seitlich sollte jeweils noch ein langes Stück Pfeifenreiniger abstehen. Diese Enden dann in eine lustige Form biegen: Spiralen, Zacken, senkrecht stehende Antennen ...
- Auch spitze Partyhüte können zum Einsatz kommen. Die Hüte vom letzten Kindergeburtstag haben noch nicht die richtige Farbe oder das

passende Muster? Einfach neu überkleben und bemalen. Tipp: Wenn ihr euch zwei Hüte aufsetzt, sieht das Ganze noch viel abgedrehter aus!

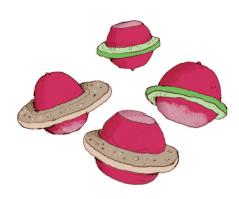
• Wer unerkannt in die Zukunft reisen will, bastelt sich eine Maske. Dafür die Konturen der Maske aus Pappe ausschneiden und mit buntem Tonpapier überkleben. Öffnungen für die Augen nicht vergessen! Als Schmuck dienen zusätzliche Tischtennis-Augen, Pfeifenreiniger-Antennen, Glitzer oder Sticker. Am Ende durch jeweils ein Loch an den Seiten der Maske ein Gummiband fädeln, das lang genug ist, damit die Maske gut auf eurem Kopf sitzt.











Unbekannte Flugobjekte

Diese knackigen Radieschen-Ufos landen bei Rob-Otto und Ro-Berta oft auf dem Teller.

Ihr braucht dazu:

- Radieschen (1 Radieschen ergibt 1 Ufo)
- 1 Salatgurke
- Frischkäse
- runde Cracker

So wird's gemacht:

Die geputzten und gewaschenen Radieschen halbieren. Die Gurke waschen oder schälen und in dünne Scheiben schneiden — ungefähr einen halben Zentimeter dick. Nun die Radieschen-Hälften mit Frischkäse bestreichen. Auf die eine Hälfte je einen Cracker oder eine Gurkenscheibe legen und die andere Radieschen-Hälfte darauflegen. Alles vorsichtig zusammendrücken, bis die drei Bestandteile der Radieschen-Ufos zusammenkleben.

Tipp: Damit die Radieschen-Ufos stehen bleiben, könnt ihr vor dem "Zusammenbauen" bei der Hälfte der Radieschen die Wölbung abschneiden. So entsteht eine gerade Fläche, auf der die Ufos stehen können.

Es muss nicht immer alles neu sein. Zum Toben, Malen, Basteln reichen auch die alten Klamotten.

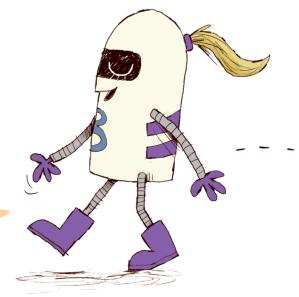
Käse-Roboter

Ihr braucht dazu:

- Käse am Stück
- Salzstangen
- Trauben
- 1 schwarzen Lebensmittelstift
- Zahnstocher

So wird's gemacht:

Zuerst das Käsestück in drei unterschiedlich große Würfel schneiden: einen kleinen für den Kopf, einen etwas größeren für den Bauch und einen noch größeren für die untere Roboterhälfte. Dann die Trauben gründlich waschen und halbieren und die Salzstangen so zerbrechen, dass sie als Roboterarme dienen können. Wenn alles vorbereitet ist, die drei Käsewürfel aufeinanderstapeln und oben eine halbe Traube draufsetzen. Diese mit einem Zahnstocher fixieren. Rechts und links jeweils ein Salzstangenstück in den mittleren Käsewürfel stecken. Zuletzt mit dem Lebensmittelstift kleine Gesichter auf den obersten Käsewürfel malen. Und schon habt ihr kleine Käseroboter, die lustig aussehen und gut schmecken!







Glibber-Sterne

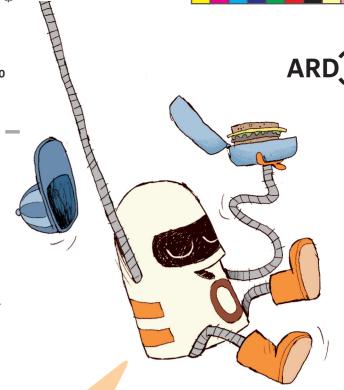
Ihr braucht für ca. 4 Portionen:

- 1 Beutel Götterspeise nach Geschmack
- 100 g Zucker
- 400 ml Apfelsaft
- rechteckige Auflaufform
- Ausstechförmchen Stern (nicht zu klein)
- 1 Päckchen Vanillesoße
- 250 ml Milch

So wird's gemacht:

Die Götterspeise nach Packungsanleitung zubereiten, anstelle des Wassers Apfelsaft verwenden. Götterspeise in eine mit kaltem Wasser ausgespülte Auflaufform füllen und für mindestens zwei Stunden in den Kühlschrank stellen. Die Vanillesoße wie angegeben zubereiten und wenn nötig – abkühlen lassen. Wenn die Götterspeise fest geworden ist, ca. 3 cm heißes Wasser in ein Spülbecken füllen und die Auflaufform kurz hineinstellen. Dann die glibberige Masse mit einem Messer vom Rand der Form lösen und auf eine saubere Unterlage stürzen. Nun auf der gesamten Fläche Sterne ausstechen, am besten eng nebeneinander, um aus der Götterspeisenmasse möglichst viele Sterne zu bekommen. Die Sterne auf einen großen Teller legen – das geht am besten mit einem Tortenheber. Dazu die Vanillesoße reichen.





Vermeide Müll!
Pack dein Pausenbrot und dein Obst
in eine Box, die du immer wieder
verwenden kannst.

Zeitreise-Kapseln: Würstchen im Blätterteig

Ihr braucht dazu:

- Wiener Würstchen
- Ei
- Blätterteig

So wird's gemacht:

Ei in ein Schälchen geben und verquirlen. Mit ein wenig Salz und Pfeffer würzen. Dann den Blätterteig ausbreiten und in Stücke schneiden – etwa so groß wie eine Handfläche. In jedes dieser Stücke wird ein Würstchen hineingelegt und in den Blätterteig eingewickelt. Die eingewickelten Würstchen nun in kleine Stücke schneiden und nebeneinander auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech legen. Den Backofen auf 180°C vorheizen. In der Zwischenzeit die Zeitreise-Kapseln mit dem verquirlten Ei bepinseln, damit sie nach dem Backen schön knusprig sind. Nach 10-15 Minuten im Backofen sind sie fertig.



Zukunftswunsch-Punsch

Ihr braucht für 16 Portionen:

- 350 g TK-Himbeeren
- 120 ml klaren Apfelsaft
- 3 kleine Bio-Orangen
- 1 | Mineralwasser zum Auffüllen
- Minzblätter

So wird's gemacht:

Orangen heiß abspülen, trocken tupfen, dann in dünne Scheiben schneiden. Diese mit den TK-Früchten in Gläser oder in eine große Schüssel füllen und mit Apfelsaft und Mineralwasser auffüllen. Mit Minzblättern dekorieren.

Astronauten-Pampe

Ihr braucht für 4 Portionen:

- 750 g Hokkaido Kürbis
- 400 g Kartoffeln
- 1 Zwiebel
- 2 EL Sonnenblumenöl
- 1 | Gemüsebrühe
- 1 Becher Sahne
- Kürbiskerne
- Salz, Pfeffer

So wird's gemacht:

Kürbis abwaschen, halbieren, entkernen und in grobe Stücke schneiden. Kartoffeln waschen, schälen und klein schneiden, die Zwiebel abziehen und würfeln. Das Öl vorsichtig in einem großen Topf erhitzen und die Zwiebeln, Kartoffeln und Kürbisstücke ein paar Minuten darin andünsten. Brühe dazu gießen und die Suppe etwa 20 Minuten bei mittlerer Hitze köcheln lassen. Wenn das Gemüse weich ist, den Topf vom Herd nehmen und die Suppe pürieren. Zum Schluss wird die Sahne untergerührt und mit Salz und Pfeffer abgeschmeckt.

Tipp: Kürbiskerne als Meteoriten darüberstreuen und mit Kürbiskernöl Sternzeichen-Muster in die Suppe malen.







Sprechende Kekse

Ihr braucht für 4 Portionen:

- geriebene Schale einer unbehandelten Orange
- 175 g Puderzucker
- 200 g kalte Butter
- 1 Eigelb
- 1,5 EL Milch
- 400 g Dinkelmehl (Type 630)

Zum Verzieren:

- 600 g Puderzucker
- 3 Eiweiße
- gelbe Lebensmittelfarbe
- Zuckerschrift in Weiß, Schwarz und Rot

So wird's gemacht:

Mit den Knethaken des Handrührgeräts Puderzucker, Butterwürfel, Orangenschale, Eigelb, Milch und Mehl verrühren und dann mit den Händen zu einem Mürbeteig verkneten. Den Teig abgedeckt für eine Stunde im Kühlschrank stehen lassen. Danach den Teig dünn ausrollen und mit einem Glas Kreise ausstechen. Den Backofen auf 180 Grad vorheizen und die Kekse auf einem Backblech im Ofen auf mittlerer Schiene etwa zehn Minuten goldbraun backen, danach auf einem Gitter auskühlen lassen. Für die Glasur die Eiweiße mit dem Handrührgerät verquirlen, den vorher gesiebten Puderzucker dazugeben, alles zu einem festen Guss verrühren und gelb einfärben. Die Kekse mit der gelben Glasur bestreichen und gut trocknen lassen. Dann mit verschiedenen Gesichtsausdrücken aus Zuckerschrift bemalen und so in sprechende Emoji-Kekse verwandeln.

Raketenkuchen

Ihr braucht für ein Blech:

- 2 unbehandelte Zitronen
- 360 g weiche Butter
- 360 g Zucker
- 6 Eier
- 360 g Mehl
- 2 TL Backpulver

Zum Verzieren:

- 200 g Puderzucker für Zuckerguss
- bunte Streusel/Schokolinsen
- Gummibärchen (als Raumfahrer)
- Zuckerschriften
- kleine Kekse in Röllchenform (als Antrieb)
- silberfarbene Zuckerperlen
- Brause-Ufos
- Zahnstocher

So wird's gemacht:

Die Zitronen heiß abwaschen, trocken tupfen, die Schale abreiben und den Saft auspressen. Butter und Zucker fünf Minuten mit dem Handrührgerät schaumig aufschlagen und die Eier unterrühren. Mehl in eine Schüssel sieben, mit dem Backpulver vermischen und zu der Eier-Zucker-Butter-Mischung geben. Zitronensaft und Schale unterrühren. Den Backofen auf 180 Grad vorheizen, ein Backblech mit Backpapier auslegen. Darauf verteilst du den Teig und streichst ihn glatt. 30 Minuten auf der zweiten Schiene von unten backen. Den ausgekühlten Kuchen mit einem Messer zu einer Raketenform schneiden und verzieren. Dafür den Zuckerguss mit wenig Wasser oder Saft zu einer zähen Masse verrühren und dann nach Lust und Laune dekorieren. Die Brause-Ufos am besten auf Zahnstochern rund um die Rakete schweben lassen.







18

Auf in die Zukunft! Die ARD-Kinderradionacht träumt von morgen, 27.11.2020

Gestärkt in die Zukunft – Rezepte

Echte Wahrsager

Morgen kommt der Weihnachtsmann! Du wirst auf dem Zeugnis viele gute Noten bekommen. Die Mathelehrerin kann dich gut leiden ... – Werdet zu echten Wahrsagern, überlegt euch Zukunftsbotschaften und versteckt sie in Keksen.

Ihr braucht für ca. 10 Kekse:

- 50 g weiche Butter
- 50 g gesiebter Puderzucker
- 50 g gesiebtes Mehl
- 3 ELÖl
- 1 Eiweiß

Für deine Vorhersagen:

- 10 Papierstreifen (etwa 0,5 x 5 cm) für deine Vorhersagen
- Pappschablone, etwa so groß wie dein Backblec

So wird's gemacht:

Deine Vorhersagen auf die Papierstreifen schreiben. In die Pappschablone 3 bis 4 Kreise mit 10 cm Durchmesser schneiden. Beides beiseitelegen. Eiweiß und Eigelb trennen. Butter, Puderzucker und Eiweiß verrühren, dann Mehl und das Öl hinzufügen. So lange rühren, bis ein glatter Teig entsteht. Den Backofen auf 150 Grad vorheizen. Auf das mit Backpapier ausgelegte



Backblech die Pappschablone legen. Je einen Esslöffel Teig in jeden Kreis geben und gleichmäßig verstreichen. Dann die Schablone vorsichtig abheben und das Blech in den vorgeheizten Ofen auf die mittlere Schiene schieben. Ca. zehn Minuten backen, bis sich die Ränder bräunlich färben. Jetzt muss es schnell gehen, denn der Teig wird nach wenigen Sekunden hart: Den Teig vom Blech nehmen. Vorsicht heiß! Vorhersage-Zettel in die Kreismitte legen und die Kekse zur Hälfte zusammenklappen. Die gerade Seite des Halbkreises am Rand einer Schale eindrücken. Den Vorgang mit den anderen Keksen wiederholen, danach ist das Blech frei für die nächste Fuhre.

Tipp: Den heißen Teig auf ein Geschirrtuch legen und ihn darin falten. So schonst du deine Finger! Und: Am besten mit Freunden backen, weil der Teig schnell hart wird.









Für eine lange Zeitreise – Rätsel und Sprachspiele

Löcher in Raum und Zeit?

Löse die folgenden Rätsel:

A: Eine Frau fährt fährt Freitag zur Tierklinik in die Nachbarstadt. Sie bleibt drei Nächte, dann fährt sie Freitag wieder nach Hause. Wie geht das?

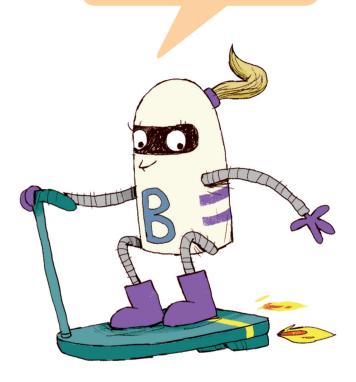
B: Ein Mann fährt 100 km genau nach Süden, dann 100 km genau nach Osten, dann 100 km genau nach Norden. Damit ist er wieder am Ausgangspunkt. Wo ist Start und Ziel dieser Reise?

C: Nenne fünf aufeinanderfolgende Wochentage, in denen kein "a" vorkommt.

D: Wie ist es möglich, dass sich ein Mensch mit dem rechten Auge in sein linkes Auge sehen kann?

E: Schwerelos? Wie schaffst du es, ein rohes Ei einen Meter hinabfallen zu lassen, ohne dass es zerbricht?

Lass dich nicht mit dem Auto zur Schule oder zum Training fahren. Lauf lieber selbst, nimm das Rad oder den Bus.



Zahlencode der Zukunft

Im Schulfach "Zahlencode" lernen Rob-Otto und Ro-Berta verschlüsselte Texte zu lesen. Jeder Buchstabe wird durch eine dazugehörige Zahl ersetzt. Hilf den beiden, diesen Satz zu entschlüsseln. Denkt euch danach eigene Sätze aus und schreibt sie mit dem Zahlencode der Zukunft auf. Die anderen müssen sie dann decodieren.













Für eine lange Zeitreise – Rätsel und Sprachspiele

Super-Power-Wortantrieb

Unsere Kinderradionacht-Rakete benutzt einen ganz besonderen Treibstoff. Sie fliegt mit Worten. Um den Treibstoff zu entschlüsseln, setze an den richtigen Stellen des Satzes Striche. Geschrieben hat den Satz übrigens einer, der in der Vergangenheit lebte, dessen Geschichte vom "kleinen Prinzen" in der Gegenwart und bestimmt auch in der Zukunft sehr viel gelesen wird: Antoine de Saint-Exupery.

Wenn du das Rätsel gelöst hast, schreibe einem Freund oder einer Freundin auch eine Wortantriebsbotschaft.





Dinge von morgen

Womit bewegen wir uns in 50 Jahren fort? Was essen wir? Wie sprechen wir miteinander?

Verbinde die passenden Wortteile mit einer Linie und erhalte so die neuesten Dinge von morgen.

Denk dir dann Zukunftserfindungen für deine Mitschüler und Freunde aus.

Flug	Handy
Selbst	Taxi
Tuben	Fahrrad
Holo	Eis

Die Lösung findet ihr auf Seite 46.







Für eine lange Zeitreise – Rätsel und Sprachspiele

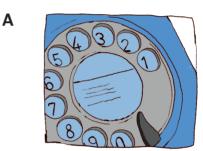
Rätsel für heute

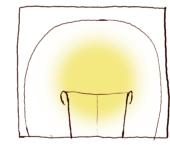
Nicht nur über die Zukunft lässt sich staunen. Schon heute hält die Natur Unglaubliches bereit. Kreuze an, was hier richtig ist.

- 1. Wer versteckt sich hinter dem Namen Kaisermantel, Brauner Waldvogel und Fetthennen-Bläuling?
- A Hühnersorten
- **B** Vogelarten
- C Schmetterlinge
- 2. Womit riecht ein Schmetterling?
- A mit den Flügeln
- B mit den Fühlern
- C gar nicht
- 3. Wenn Bienen viele Pollen gesammelt haben, dann hängen an ihren Hinterbeinen große gelbe Klümpchen. Wie nennt man sie?
- A Pollen-Höschen
- B Pollen-Klümpchen
- C Pollen-Bollen
- 4. Der Kompostwurm ist ein Klimaheld! Er liebt Küchenabfälle und macht Kompost aus ihnen. Wie viel frisst der ca. 10 cm lange und immer hungrige Wurm?
- A ein Zehntel seines Körpergewichts
- B die Hälfte dessen, was er wiegt
- C ein Viertel seines Körpergewichts
- 5. Flusspferde gehören zusammen mit Nashörnern und Elefanten zu den schwersten landbewohnenden Säugetieren. Mit wem sind sie verwandt?
- A mit Pferden
- B mit Krokodilen
- C mit Kamelen

Moderne Technik?

Stell dir vor, du bekommst Besuch aus der Vergangenheit. Für ihn ist die Zukunft deine Gegenwart. Aber was hat er für merkwürdige Fotos dabei? Das sollen die neuesten technischen Errungenschaften sein? Vielleicht im Mittelalter! Aber nein, so lange liegen diese Dinge noch nicht zurück. Erkennst du sie trotzdem?

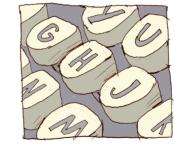


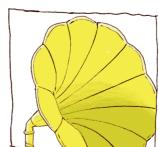


C

В

D







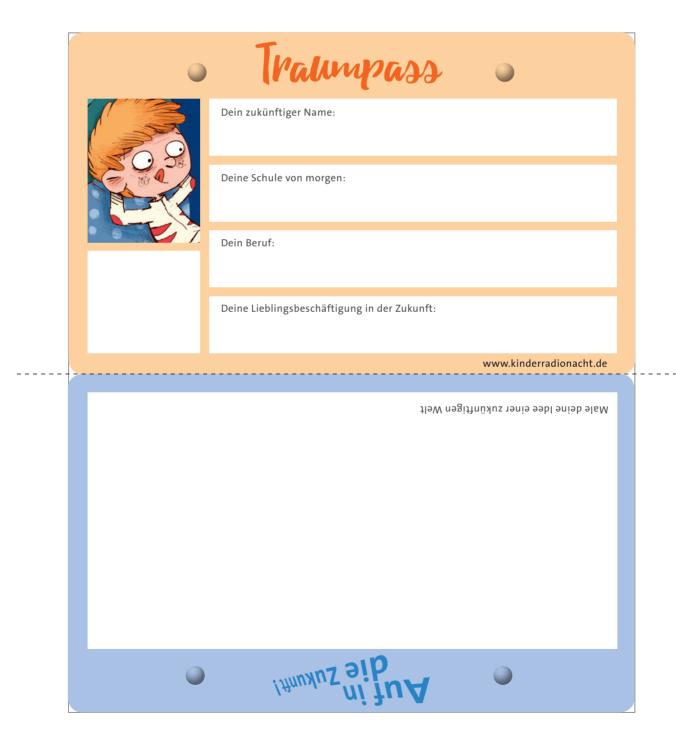






Traumpass

Die Kunde von der Kinderradionacht 2020 hat sich wie ein Lauffeuer über die ganze Welt von heute verbreitet. Klar, dass auch du dabei sein willst, wenn wir gemeinsam von der Zukunft träumen. Wir haben den passenden Traumpass dazu. Gestalte ihn farblich, loche ihn an den vorgezeichneten Stellen, ziehe dann eine Schnur durch und hänge ihn dir um.







Frisch aus der Haustier-Wunsch-Anstalt

Was für eine tolle Vorstellung: Irgendwann in naher oder auch ferner Zukunft kann man sich sein Lieblingstier einfach mit einem 3-D-Drucker ausdrucken. Und das Beste ist: Man muss sich nicht für eins entscheiden, man kann gleich zwei in einem haben. Zeichnet, welches Haustier der Zukunft ihr euch wünscht. Hier sind ein paar Anregungen:

Das hier zum Beispiel ist ein Elebra:





Future-Catcher: Traumfänger

Wenn nachts im Traum die Zukunft vorbeifliegt, haltet sie mit diesem Fänger einfach fest.

Ihr braucht dazu:

- Pappteller
- Wolle
- Federn
- Perlen
- Wasserfarben
- Verzierung, z. B. Sticker, Glitzer
- Schere
- Locher

So wird's gemacht:

Einen großen Kreis aus der Mitte des Papptellers herausschneiden. Damit er schön rund wird, vorher einen kreisförmigen Gegenstand, z. B. eine CD, auflegen und um den Rand herum zeichnen. Was übrig bleibt, ist der Rahmen für den Future-Catcher. Mit dem Locher sechs Löcher nah um den ausgeschnittenen Kreis herum ausstanzen, den Rahmen bemalen, alles gut trocknen lassen. Danach ein langes Stück Wolle im Future-Catcher-Muster durch die Löcher fädeln. Auf der Rückseite Anfang und Ende des Wollfadens miteinander verknoten. Jetzt fehlen noch Löcher für den Federschmuck an der Unterseite und ein Loch an der Oberseite, um den Traumfänger aufzuhängen. Dafür etwa gleichlange Wollfäden durch die Löcher an der Unterseite ziehen und Perlen und bunte Federn daran befestigen. Zum Schluss könnt ihr den Future-Catcher noch mit Stickern oder Glitzer verzieren – fertig!





Wunsch-Kugel

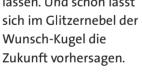
Was euch die Zukunft bringt, verrät die Wunsch-Kugel in ihrem Glitzernebel.

Ihr braucht dazu:

- ein kleines Glas mit Schraubverschluss
- 2-3 Tuben Glitzerkleber
- loser Glitzer, Glimmer, Pailletten, kleine Glasperlen oder Figuren
- heißes Wasser
- Heißkleber oder anderer wasserfester Kleber

So wird's gemacht:

Den Kleber aus den Tuben ins Glas drücken und mit Wasser auffüllen, sodass man noch gut umrühren kann. So lange rühren, bis sich der Kleber ganz aufgelöst hat. Dann etwa einen Teelöffel Glitzer und etwas von den anderen "Zutaten" dazugeben. Jetzt das Glas bis zum Rand mit Wasser auffüllen und fest zuschrauben. Zur Sicherheit den Spalt zwischen Deckel und Glas mit wasserfestem Kleber einschmieren und trocknen lassen. Und schon lässt



Schillernde Zukunftsgestalten

Ihr braucht dazu:

- Zeitungspapier
- Tapetenkleister
- Klebeband
- Farbspray oder Malkasten (Silber oder Gold)
- Verzierung, z. B. Perlen, Draht,
 Stecknadeln, Tonpapier, Glitzer

So wird's gemacht:

Als Erstes für das Grundgerüst aus einem Stück Zeitungspapier einen Kopf formen. Danach mehrere Streifen Zeitung zusammenzwirbeln und eine kleine und eine große U-Form für Arme und Beine legen. Ein weiteres Stück Zeitungspapier wird zusammengezwirbelt, um alle Körperteile den Kopf nicht vergessen! - wie auf der Abbildung mit Klebeband miteinander zu verbinden. Dann den Körper mit mehreren Lagen Zeitungspapierschnipseln umwickeln, die zuerst in Tapetenkleister getaucht wurden. Wenn eure Figur die richtige Form hat, trocknen lassen. Danach kann das Männchen bemalt oder mit Silberspray überzogen werden. Mund und Augen können aus Tonpapier ausgeschnitten und aufgeklebt werden. Auch Perlen als Knöpfe und Stecknadeln als Antennen machen sich gut für das Männchen aus der Zukunft.

Tipp: Baut ein Mobile aus mehreren Zukunftsgestalten und schmückt damit den Raum, in dem ihr die ARD-Kinderradionacht hört.









Dosen-Roboter

Büchsen, Flaschendeckel, Draht – alles Müll? Nein: Künstliche Intelligenz an der Schnur!

Ihr braucht dazu:

- 2 leere Konservendosen, eine große und eine kleinere
- Silberspray
- 15-20 Drehverschlüsse von Flaschen
- Drahtgestelle vom Sektkorken
- 3 Bindfäden in verschiedenen Längen (40 cm, 50 cm, 60 cm)
- Stopfnadel
- Hammer und Nagel

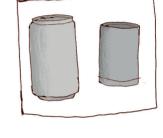
So wird's gemacht:

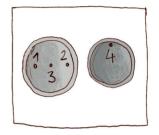
Eine kleinere und eine größere Dose mit Silberspray besprühen. Achtung, die Farbe muss gut trocknen! Danach kommen Hammer und Nagel zum Einsatz: Mit der Hilfe eines Erwachsenen Löcher wie in der Abbildung schlagen: eins oben in die kleine Dose, drei oben in die größere Dose. Für die Arme seitlich zwei Löcher in die große Dose klopfen. Dann den 60 cm langen Bindfaden mit einer Stopfnadel von innen nach außen durch Loch 1 führen, dann zurück nach innen durch Loch 2. Die Fäden lang heraushängen lassen - so entstehen die Beine des Roboters. Dann aus dem etwa 50 cm langen Bindfaden einen Aufhänger basteln: In das Ende einen Knoten machen und den Faden von innen nach außen durch Loch 3 fädeln, danach von innen nach außen durch Loch 4. Dann ein circa 40 cm langes Fadenstück durch die seitlichen Löcher 5 und 6 fädeln, damit der Roboter auch Arme bekommt.

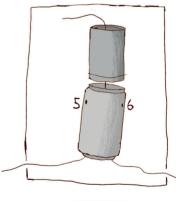
Danach müssen noch Löcher in die Flaschenverschlüsse gehämmert werden, damit sie auf die Fäden der Arme und Beine aufgezogen werden können. Hinter jedem aufgefädelten Verschluss einen Knoten machen, damit die Deckel nicht

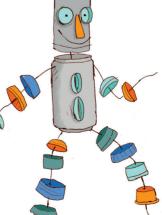
herunterrutschen. Für die Hände das Drahtgestell eines Sektkorkens benutzen: Dazu den unteren Ring entfernen und die Finger in die richtige Position biegen. Danach dem Dosen-Roboter noch Flaschendeckel-Augen und -Knöpfe aufkleben und ein Gesicht malen.

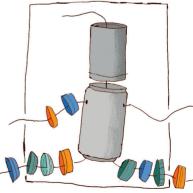
Tipp: Verwandelt euren Roboter mit weiteren Schnüren und einem Spielkreuz in eine Marionette.

















Flaschen-Flitzer

E-Bikes und E-Roller gibt es schon, aber für die Spritztour durch Raum und Zeit sind andere Fahrzeuge gefragt.

Ihr braucht dazu:

- leere Waschmittelflasche
- Sprühfarbe
- vier Schraubdeckel, z.B. vom leeren Gurkenglas
- kurze Schrauben
- Verzierung: z. B. Draht, Perlen, Flaschendeckel
- Tonpapier, wasserfeste Stifte, Pfeifenreiniger
- 1 dicken Nagel
- Hammer, Schraubendreher
- Heißklebepistole
- wasserfeste Stifte
- Zeitungspapier

So wird's gemacht:

Am besten zuerst altes Zeitungspapier auslegen, damit nichts schmutzig wird. Dann die leere Waschmittelflasche mit Farbe besprühen. Eventuell den Deckel vorher abnehmen, wenn dieser seine Farbe behalten soll. Wenn die Farbe trocken ist, kann er wieder draufgesetzt werden. In der Zwischenzeit in die Mitte der vier Schraubdeckel jeweils mit dem Nagel ein Loch schlagen - ein Erwachsener kann euch dabei helfen. Danach werden die vier Deckel mit kurzen Schrauben an der Flasche angebracht: Das sind die Räder eures Fahrzeugs der Zukunft! Dann geht's ans Verzieren: Flaschendeckel und Tonpapier werden zu Scheinwerfern, Blaulicht oder Lenkrädern, Draht wird zu Antennen. Mit wasserfesten Stiften könnt ihr Fenster, Türen und andere Details aufmalen.

Power-Pappe

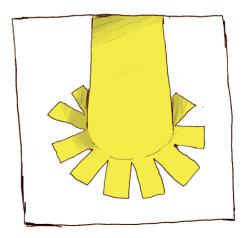
Ihr braucht dazu:

- Tonkarton in DIN-A3 in eurer Lieblingsfarbe
- Heißkleber
- Haushaltsgummis
- Stifte oder Wasserfarben für die Verzierung

So wird's gemacht:

Den Karton zu einer Spitztüte rollen und ihn in dieser Form festkleben. Mit Haushaltsgummis kann man die Tüte in Form halten, bis der Kleber trocken ist. Lasst euch beim Arbeiten mit dem Heißkleber von einem Erwachsenen helfen. Den Rand an der Unterseite der Spitztüte möglichst gerade abschneiden. Dann kann die Rakete bemalt werden. Nach dem Trocknen in den Rand ringsherum im Abstand von jeweils etwa 1,5 cm Streifen von 8 cm Länge schneiden. Die entstandenen Fransen nach außen biegen. Wenn ihr die Power-Pappe mit der Spitze nach vorne werft, zischt sie durch die Luft. Dabei kann sie bis zu zehn Meter weit fliegen und dreht sich um die eigene Achse. Wuuuusch!

Tipp: Ihr könnt eure Power-Rakete auch für eure Wettkämpfe beim Zukunftsparcours einsetzen (ab S. 31).









Im Zukunftslabor – Forschen und experimentieren

Das Schokokuss-Experiment

Reisen zu anderen Planeten wird es in Zukunft ganz sicher geben. Noch ist das Problem, dass wir Sauerstoff brauchen und nicht im Vakuum leben können. Warum nicht? Probiert's aus!

Ihr braucht dazu:

- Marmeladenglas mit Deckel (groß genug, dass ein Schokokuss hineinpasst)
- Schokokuss
- Trinkhalm
- Knetmasse
- Handbohrer

So wird's gemacht:

Bohrt in die Mitte des Marmeladenglasdeckels ein Loch und steckt einen Trinkhalm durch die Öffnung. Das Loch um den Trinkhalm herum dichtet ihr mit Knetmasse ab. Nun stellt ihr den Schokokuss in das leere Marmeladenglas und schraubt den vorbereiteten Deckel fest. Achtet darauf, dass der Trinkhalm den Schokokuss nicht berührt. Saugt jetzt kräftig am Trinkhalm und beobachtet, was mit dem Schokokuss passiert. Genau! Die Schokoladenhülle platzt auf.

Warum das so ist?

Durch den Trinkhalm saugt ihr Luft aus dem Glas und ein Unterdruck entsteht. Der Schaum

im Schokokuss enthält viele kleine Luftbläschen, die im geringeren Umgebungsdruck des Glases mehr Platz haben, um sich auszudehnen.

> Dabei entfalten sie so viel Kraft, dass sogar die Schokoladenhülle platzt.



Lüfte dein Zimmer für eine kurze Zeit mit richtig geöffnetem Fenster. Das spart viel mehr Energie, als wenn du das Fenster länger kippst.

Trennen 2.0.

So ein Durcheinander! Rob-Otto hat den Salzund den Pfefferstreuer umgeschmissen. Nun liegt ein Haufen mit hellen und dunklen Körnchen vor ihm auf dem Tisch. Für sein Mittagessen braucht Rob-Otto aber nur den Pfeffer. Wie gut, dass ihr ihm helfen könnt!

Ihr braucht dazu:

- Luftballon
- Wollpullover
- Salz und schwarzen Pfeffer (fein gemahlen)

So wird's gemacht:

Streut je einen halben Teelöffel Salz und Pfeffer auf einen Teller und vermischt beides. Reibt nun den Luftballon kräftig an dem Wollpullover und bewegt ihn anschließend langsam ein paar Zentimeter über dem Salz-Pfeffer-Haufen. Ihr werdet sehen: Die schwarzen Pfefferkrümelchen bleiben am Luftballon hängen.

Warum das so ist?

Pfeffer ist leichter als Salz. Deshalb wird er von dem durch die Reibung elektrisch aufgeladenen Luftballon angezogen.









Im Zukunftslabor: Forschen und experimentieren

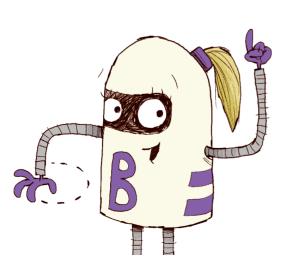
Gras-Mars-Männchen

Besuch aus anderen Welten? Zukunftsmusik Doch mit diesem Experiment könnt ihr Mars Männchen schon heute einladen.

Ihr braucht dazu:

- aussortierte Nylonstrümpfe
 (ca. 25 cm lang, egal ob Kniestrümpfe,
 Söckchen oder Strumpfhose)
- Watte
- leeres Glas oder leere Konservendose
- Grassamen
- Nadel
- Faden
- 2 Knöpfe
- Haushaltsgummi

Spare Wasser! Dreh es ab, während du dir die Hände einseifst oder die Zähne putzt.





So wird's gemacht:

Eine kleine Handvoll Grassamen in den Strumpf rieseln lassen. Danach kommt die Watte in den Strumpf und muss gut festgedrückt werden, damit die Samen unten bleiben. Jetzt das offene Ende zuknoten und den Strumpf auf den Tisch legen, um eine dicke Nase in das Gesicht des Mars-Männchens zu binden. Dafür einen Zipfel nach vorn ziehen und ihn mit einem Gummi oder Faden festmachen. Für die Augen zwei Knöpfe annähen, den Mund mit einem Faden sticken. Den fertigen Mars-Männchen-Kopf vorsichtig ins Wasser tauchen, damit er sich vollsaugen kann. Danach ein Glas oder eine Konservendose zu circa einem Viertel mit Wasser füllen. Das Mars-Männchen fest hineindrücken – die Watte muss bis unten reichen, damit sie immer feucht bleibt und die Haare des Männchens wachsen können. Das Wasser muss regelmäßig aufgefüllt werden, den Kopf ab und zu mit Wasser besprühen. Und schon bald werden die Grashaare wachsen!

Tipp: Später könnt ihr die ausgewachsenen Haare des Mars-Männchens vorsichtig mit einer Schere frisieren. Danach den Kopf trocknen lassen und er bleibt lange haltbar.









Im Zukunftslabor: Forschen und experimentieren

Hänge dein Handy nur zum Laden an die Steckdose. Ist der Akku voll, nimm das Ladekabel vom Strom.

Zukunftsbrenner

Lasst eure Gedanken und Wünsche für die Zukunft einfach in den Himmel steigen!

Ihr braucht dazu:

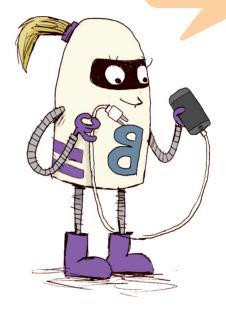
- Papier-Serviette
- feuerfesten Untersatz
- Schere
- Stabfeuerzeug

So wird's gemacht:

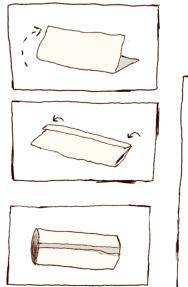
Eine einfarbige Serviette in die einzelnen Schichten zerlegen. Dafür ist ein wenig Geduld nötig. Ihr braucht eine ganz dünne, nicht bedruckte Schicht, die ihr dann im Format von 15 x 11 cm zuschneidet. Als Nächstes das dünne Stück Serviette einmal längs in der Mitte nach oben falten. Dann die oben offenen Längsseiten einen halben Zentimeter zu euch hin knicken. Diesen Vorgang wiederholen, damit die Längsseiten verschlossen sind. Danach aus der Serviette eine Röhre formen und diese draußen auf eine feuerfeste Unterlage stellen. Ab jetzt muss euch ein Erwachsener zur Seite stehen: Den oberen Rand der Röhre anzünden. Benutzt dafür am besten ein Stabfeuerzeug. Ist die Röhre abgebrannt, schweben die Serviettenreste Richtung Himmel – wünscht euch was! Und keine Angst: Die herabsinkende Asche ist nicht mehr heiß.

Warum das so ist:

Durch das Abbrennen entsteht in der Röhre warme Luft. Diese ist leichter als die kalte Luft, die die Röhre von außen umgibt. Deswegen steigt euer Zukunftsbrenner nach oben.



Tipp: Der Zukunftsbrenner funktioniert auch, wenn ihr statt einer Serviette einen Teebeutel verwendet. Dafür trennt ihr den Faden ab, schneidet den Beutel oben auf, klappt ihn auseinander und leert den Inhalt heraus. Ihr braucht nur die übrig gebliebene Hülle: Diese lässt sich ebenfalls zu einer Röhre formen, aufstellen und anzünden.











Fit für die Zeitmaschine – Trainingsspiele im Schulhaus

Bevor Astronauten in ein Raumschiff steigen dürfen, um ins Weltall zu fliegen, müssen sie sich gut vorbereitet haben. Dafür ist ein intensives Training nötig. Genauso könnt auch ihr euch auf eure Reise mit der Zeitmaschine vorbereiten. Mit den richtigen Übungen macht das viel Spaß!

Rückwärts-Parcours

Baut einen futuristischen Parcours auf. Wie das funktioniert? Einfach alles rückwärts machen! Überlegt euch dafür verschiedene Stationen. Das geht vor allem gut in der Turnhalle eurer Schule, wo ihr viele Materialien und Geräte zur Verfügung habt.

- Testet, wer von euch Zeitreisenden die meisten Runden im Rückwärtslaufen schafft. Das geht natürlich auch als Rückwärts-Staffellauf.
- Legt Matten aus und probiert, ob ihr die Rolle nicht nur vorwärts, sondern auch rückwärts schafft.
- Rückwärts Seilspringen oder auf den Bodenlinien des Basketball-Feldes balancieren.
- Wer mutig ist, kann das Rückwärtsgehen auch auf einem Schwebebalken versuchen – dafür legt ihr am besten viele Bodenmatten aus, falls ein Zeitreisender herunterfällt.
- Hula-Hoop-Reifen auf den Boden legen und mit Bällen aller Art (Tischtennisball, Medizinball, Handball ...) aus einem gewissen Abstand in die Reifen treffen – aber dabei dreht ihr dem Ziel den Rücken zu. An Stelle der Reifen eignen sich auch Kisten oder Körbe für den Zielwurf.
- An einer anderen Station hüpft ihr gegen die Schwerkraft an: Springt oder lauft rückwärts auf dicken Weichbodenmatten.

Rückwärtslaufen: Habt ihr gewusst, dass Rückwärtslaufen eine richtige Sportart ist? Bekannt ist dieser Laufsport unter dem Namen "Retrorunning".

Hindernislauf

Eine weitere Trainingseinheit kann ein Hindernisparcours für Verkehrsmittel der Zukunft sein, z. B. ein Flugtaxi. Das baut ihr aus einem großen Karton, in den ihr hineinschlüpfen könnt. Malt ihn entsprechend an (Motorhaube mit Scheinwerfern, Antriebsdüsen u. Ä.). Schlüpft in den Karton und überwindet damit eine Hindernisstrecke aus umgedrehten Bänken, Kästen, Böcken und Matten. Noch schwieriger wird es, das alles rückwärts zu machen, aber ihr habt ja schon bei eurem Rückwärts-Parcours geübt.











Fit für die Zeitmaschine – Trainingsspiele im Schulhaus

Unterwegs mit Time-Tours

Startet heute eure Traumreise Richtung morgen. Bestimmt zunächst eine Reiseleitung, das kann entweder eure Lehrerin oder euer Lehrer sein oder jemand von euch. Legt euch auf eine Isomatte oder weiche Unterlage. Schließt die Augen, macht vielleicht eine Musik mit sphärischen Klängen an. So könnt ihr die Reise beginnen:

Wir begeben uns auf eine Reise in die Zukunft. Schließt die Augen, tretet ein in den Zeitkanal, die Jahre rauschen an euch vorbei. Öffnet die Augen, was seht ihr? Wie riecht es? Wem begegnet ihr? ...

Controller-Kontrolle

Stellt euch vor, ihr seid mit eurer Zeitmaschine im Jahr 2222 gelandet. Um euch herum wimmelt es von Robotern, einige taumeln, einer fällt über den anderen, der Nächste rennt den Dritten um. Kurz: Es herrscht ein heilloses Durcheinander. Bis eine laute Stimme aus dem Nirgendwo etwas ruft. Und wie durch Zauberhand bewegen sich plötzlich alle Roboter im Gleichschritt in dieselbe Richtung. Was ist passiert? Klare Befehle = einheitliche Bewegungen. Das könnt ihr auch! Ihr braucht nur ein bisschen Platz und mindestens 6 Mitspieler. Bestimmt einen zum Controller, alle anderen sind die Roboter.

Legt fest, welcher Befehl welche Bewegung auslöst, z.B.:

Alien = rückwärtslaufen

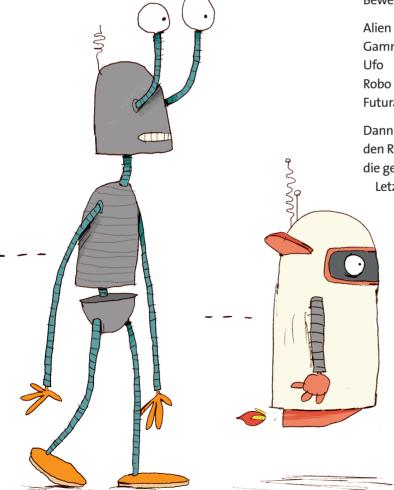
Gamma = auf Zehenspitzen rennen Ufo = auf dem linken Bein hüpfen

Robo = seitwärts krabbeln Futura = in Zeitlupe gehen

Dann laufen alle Roboter kreuz und quer durch den Raum, bis der Controller einen Befehl ruft. Wer die geforderte Bewegung falsch, gar nicht oder als Letzter ausführt, scheidet aus. Der Roboter, der

> bis zum Schluss jedes Kommando korrekt und schnell umgesetzt hat, ist in der nächsten Spielrunde der Controller.

Tipp: Je mehr Befehle und dazugehörige Bewegungen ihr euch ausdenkt, desto schwieriger wird es für die Roboter!







Fit für die Zeitmaschine – Trainingsspiele im Schulhaus

Aus Raum und Zeit gefallen

Auf der schnellen Zeitreise Richtung Zukunft sind die Wörter in ihre Buchstaben zerlegt worden. Setzt sie wieder zusammen. Bastelt dafür große Buchstaben aus Pappe und geht dabei einmal quer durchs ganze Alphabet. Schneidet jeden Buchstaben mehrmals aus, vor allem häufig vorkommende Selbstlaute wie a und e. Breitet dann euer Buchstaben-Kuddelmuddel auf dem Boden aus. Spielt in zwei Gruppen. Die einen schreiben ein Wort auf einen Zettel und die anderen müssen möglichst schnell das Wort auf dem Boden mit den Papp-Buchstaben nachlegen. Schwieriger wird es, wenn man das Wort erst herausbekommen muss, weil auch die Buchstaben auf dem Zettel durcheinandergeraten sind und da zum Beispiel TUUZNFK steht. Oder man legt sich gleich rückwärts geschriebene Botschaften.

Kaffeesatz-Orakel

Werdet zu Wahrsagern und lest euch gegenseitig die Zukunft aus dem Kaffeesatz. Natürlich könnt ihr dafür auch Kakao oder Saft (mit Fruchtfleisch) verwenden. Wichtig: Den Kakao nicht umrühren! Den Saft nicht schütteln! Trinkt vorsichtig aus, dreht die Tasse um und stellt sie auf einen Unterteller. Etwas Zeit zum Trocknen vergehen lassen und dann einen Blick in die Zukunft wagen. Was seht ihr in den eingetrockneten Resten?

Ein Herz? Das steht für Liebe. Ein Baum für Gesundheit. Ein Berg für den Zusammenhalt von Freunden. Außerdem: Blume = Belohnung oder Erfolg Fische, Kleeblatt = Glück Drachenkopf = Abenteuer Anker = Treue Ei = Geld Schiff = Besuch eines Freundes Flugzeug = Reise Schlüssel = Wunsch, der in Erfüllung geht











Hör-, Lese- und Spieletipps

CDs:

Armand Baltazar Timeless – Retter der verlorenen Zeit

Nach einer Zeitkollision hat sich die Welt komplett verändert: Vergangenheit, Zukunft und Gegenwart existieren gleichzeitig. Es gibt Segelschiffe und Roboter, Menschen aus verschiedenen Zeiten leben zusammen und längst ausgestorbene Tiere sind zurückgekehrt. In dieser Welt wächst Diego auf. Seine Mutter ist Kampfpilotin, sein Vater ein Erfinder. Als der eines Tages entführt wird, macht sich Diego auf, ihn zu retten. Es liest Stefan Kaminski.

cbj audio, ab 12 (auch als Buch)

Every Day for Future. 100 praktische Dinge, um das Klima zu schützen

Gemeinsam den Unterschied machen: Mit kleinen Veränderungen im eigenen Verhalten lässt sich Großes bewirken und den persönlichen ökologischen Fußabdruck verringern. Wie das klappt? Hier gibt's 100 gut umzusetzende Anregungen zum Klimaschutz, zur ökologischen Nachhaltigkeit und dem Erhalten unserer Ressourcen. Gelesen von Julian Greis.

Hörcompany, ab 8

Claus Hecking, Ilka Sokolowski, Charlotte Schönberger Unsere Zukunft ist jetzt!

Jeder kann sich für die Zukunft unseres Planeten stark machen. Als Greta Thunberg anfing, für das Klima zu kämpfen, war sie ganz allein. Jetzt ist sie eine bekannte Klimaaktivistin. Ihre Geschichte wird hier erzählt. Außerdem bekommst du viele tolle Tipps, wie auch du fürs Klima kämpfen kannst. Gesprochen von Hans Löw und Muriel Bielenberg.

Oetinger audio, ab 8 (auch als Buch)

Brett- und Computerspiele:

Anno 2205

Wir schreiben das Jahr 2205 – die Menschheit errichtet prachtvolle Städte und umweltfreundliche Fabriken, um die Bevölkerung glücklich zu machen. Den Erdbewohnern soll es auch zukünftig gut gehen. Dafür muss der Spieler in diesem anspruchsvollen Aufbau-Strategiespiel in den Weltraum vordringen, den Mond besiedeln und dort wichtige Rohstoffe finden und abbauen.

Ubisoft, für PC, ab 9

Professor Layton und die verlorene Zukunft

Der Hobbydetektiv Professor Layton und sein Assistent Luke erhalten einen seltsamen Brief aus der Zukunft. Darin wird vor einem Unglück gewarnt, das der Stadt London droht. Um dem geheimnisvollen Briefschreiber auf die Spur zu kommen, reisen die beiden in die Zukunft und befragen die Einwohner Londons. Die geben allerdings nur dann wichtige Hinweise, wenn man Rätsel knackt.

Nintendo, für NDS und N3DS, ab 8

Neom – Erbaue die Stadt der Zukunft

Weit und leer liegt das Land vor dir. Du bist der Architekt und erbaust die Stadt der Zukunft: Grünflächen, ein intelligentes Straßennetz, das jeden Einwohner schnell an sein Ziel bringt. Im Brettspiel Neom erbaust du über einen Zeitraum von drei Generationen deine Zukunftsstadt. Für 1 bis 5 Spieler.

Lookout Games, ab 10









Hör-, Lese- und Spieletipps

Bücher:

Laura Martin Camp Kryptonit: Auch Helden gehen baden

Der zwölfjährige Emerson ist ein Floater – ohne seine Bleiweste würde er abheben und ins Weltall schweben. Hank wird unkontrolliert unsichtbar, Anthony fängt unvermittelt an zu brennen, Murphy reist immer wieder in die Zukunft und Gary klebt an allem fest. Im Sommercamp für Kinder mit RISK-Faktor teilen sich die Jungen ein Zimmer und müssen ein Problem lösen, das in der Zukunft liegt.

Oetinger, ab 9

Jamie Michalak

Susis geniales Leben: Der berühmt-berüchtigte Talentwettbewerb

Zeitreise mal andersrum: Berühmte Persönlichkeiten wie Coco Chanel, Jeanne d'Arc oder Abraham Lincoln reisen (von ihrer Zeit aus gesehen) in die Zukunft, nämlich in Susis Gegenwart. Die Zwölfjährige erfindet gern Dinge – ihr neuester Clou ist eine Maschine, mit der sie Personen in ihr Zimmer holen kann, damit diese ihr zur Hand gehen: Coco berät sie in Modefragen, Abraham erklärt ihr Geschichte, Jeanne sorgt dafür, dass Susi tougher wird.

Loewe, ab 11

Timo Parvela, Bjorn Sortland Keppler62

Die Brüder Ari und Joni leben in der Zukunft. Besonders beliebt ist gerade das Computerspiel Kepler62, das mit einer geheimen Weltraummission verbunden sein soll. Tagelang spielen die Beiden, bis sie das letzte Level erreicht haben. Da wird plötzlich der Bildschirm dunkel und ein unglaubliches Abenteuer beginnt.

Kosmos, ab 9 (4 Bände bzw. CDs)

Holly-Jane Rahlens Blätterrauschen

Als es eines Tages an die Hintertür zum Leseclub der Buchhandlung Blätterrauschen klopft, ahnen Oliver, Iris und Rosa nicht, dass sie bereits mitten in einem Abenteuer stecken. Denn der Junge vor der Tür kommt aus der Zukunft. Es dauert eine Weile, bis er versteht, dass er sich nicht in einem virtuellen Spiel befindet, sondern in die Vergangenheit gereist ist – ins 21. Jahrhundert! Gemeinsam geraten die Kinder in eine gefährliche Zeitschleife.

rowohlt Taschenbuch, ab 10

Alexander Smoltczyk Wer hat an der Zeit gedreht? Meine Freundin aus der Zukunft

Wieso weiß die das alles? Und was hat die Neue in der 6b da für ein komisches Tagebuch? Greta freut sich über den Neuzugang in der Klasse – und was sie herausfindet, ist noch viel toller: Zola kommt nicht aus Bayern oder so, nein, sie kommt aus der Zukunft! Sie macht ein Zeitpraktikum in der Gegenwart. Aber das darf eigentlich keiner wissen. Zum Glück hat Zola immer einen Notfallkaugummi zum Vergessen dabei!

Dressler Verlag, ab 10

Monica M. Vaughan K.I. – Freundschaft vorprogrammiert

Danny hat keine Freunde und spielt am liebsten Computer. Dann lernt er Eric kennen, der ist beliebt und scheint perfekt zu sein. Aber manchmal findet Danny ihn auch seltsam. Obwohl sie so verschieden sind, werden sie beste Freunde. Eines Tages findet Danny heraus, dass Eric ein Kinderandroid ist, also ein Roboter, der aussieht und klingt wie ein Mensch. Als Eric spurlos verschwindet, will Danny herausfinden, was passiert ist.

dtv junior, ab 11









Hör-, Lese- und Spieletipps

Sachbücher:

Pierdomenico Baccalario, Federico Taddia 50 kleine Revolutionen, mit denen du die Welt (ein bisschen) schöner machst

Das humorvolle Sachbuch informiert über 50 alltägliche Dinge, die das Leben verbessern und dem Klimaschutz dienen. Es sind einfache Revolutionen, die nicht nur Verzicht bedeuten. Eine Anleitung mit wertvollen Tipps, anregenden Texten und comichaften Illustrationen für Klimahelden im Alltag.

dtv 2019, ab 9

Bernd Flessner WASISTWAS Band 140: Zukunft. Alles im Wandel

Wie sieht unsere Zukunft aus? Die Frage ist so alt wie die Menschheit. In der Steinzeit sah man die Zukunft als Wiederholung der Gegenwart an, als Wiederkehr der Jahreszeit. Die alten Griechen glaubten, dass ihre Zukunft von den Göttern vorherbestimmt sei. Heute entwickeln Forscher Zukunftsvisionen, in denen es Megacitys, denkende Häuser und schwebende Autos gibt. Welche Szenarios sind ernst zu nehmen, welche spekulativ? Was erwartet die Menschen auf dem Planeten Erde im Jahr 2050?

In der gleichen Reihe gibt es als Hörbuch auch folgende Themen:

Folge 55: Städte der Zukunft / Wolkenkratzer Folge 62: Essen der Zukunft / Was die Welt isst Tessloff, ab 8

Susanne Pypke # Basteln for future. Das Bastelbuch für Klimaschützer und Naturhelden

Vom praktischen Hochbeet bis zur schönen Einkaufstasche, vom nützlichen Bienenhotel bis zur Dauer-Wasserbombe ohne Plastik - hier findet man alles, was toll zum Basteln und gleichzeitig gut für die Umwelt ist.

Frechverlag, ab 6

Kristina Scharmacher-Schreiber Wie viel wärmer ist 1 Grad? Was beim Klimawandel passiert

Komplizierte Zusammenhänge des Klimawandels kompetent und sachkundig erläutert. Die detailreichen Illustrationen ergänzen unterhaltsam die Informationen. Ein Buch, nicht nur für Kinder, sondern für alle, die sich fragen, warum so viele Schülerinnen und Schüler protestieren.

Ryszard Tadeusiewicz, Maroa Mazurek Ava im Land der Zukunft oder Wie künstliche Intelligenz funktioniert

Worin unterscheidet sich der Mensch vom Roboter? Das erfährt Ava, als eine Roboterdame ihre Familie unterstützt. Babsi hilft überall und weiß stets die richtige Antwort. Nur zwei Dinge kann sie nicht: Gefühle zeigen und Treppen steigen. Avas Onkel Matti, der zu künstlicher Intelligenz forscht, hilft ihr zu verstehen, warum der Roboter das nicht kann. Er erklärt, wie automatische Autos oder Chat Bots funktionieren und warum am Ende der Mensch den Maschinen dennoch überlegen ist.

Helvetiq, ab 9







radiomikro das Magazin für Kinder

Montag bis Samstag um 18.30 Uhr und an Sonn- und Feiertagen um 7.05 Uhr auf Bayern 2



radioMikro-Reporter entdecken für euch die Welt:

Sie berichten von Atlantiküberquerungen auf einem Segelschiff, suchen nach Wildbienen oder machen sich Gedanken über gruselige Monster.

Und immer wieder seid ihr dran – stellt dienstags eure Fragen in der **Anrufsendung**, wenn es um fliegende Streifenwagen, Zeltschulen oder eure Lieblingsbücher geht. Oder spielt donnerstags bei den **Rätselsendungen** mit. Die kostenlose Telefonnummer ins Studio ist: **0800 246 246 7**.

Freitags hört ihr klaro – Nachrichten für Kinder, samstags geht es viel um Musik, ihr sagt eure Meinung im Megafon und wir sind für euch an ganz besonderen Orten unterwegs. Und sonntags klärt das Lachlabor verrückte Fragen, bevor das Sonntagshuhn alle aus dem Bett gackert.

Für die langen **Geschichten** und **Hörspiele** lohnt es sich an den Feiertagen früh aufzustehen. Das kurze **Betthupferl** gibt's dagegen jeden Abend als krönenden Abschluss von radioMikro um 18.53 Uhr.

Alle Sendungen sind sieben Tage lang auf **br.de/kinder** abrufbar und ausgewählte Geschichten finden sich auch im BR-Podcast.

www.bayern2.de









Wenn deine Eltern am Sonntagmorgen noch schlafen, ist "Zebra Vier" schon hellwach. Ab 8.00 Uhr sind wir mit dem Kinderradio im Bremen-Vier-Land am Start. Mit verrückten Aktionen, Spielen, Tipps und Wissenswertem für euch und eure Eltern.

Wir laden schlaue Gäste in unser Studio ein, die erklären, wie die Welt funktioniert, sprechen ganz verständlich und selbstverständlich über die heißen Themen innerhalb und außerhalb des Bremen-Vier-Landes und versorgen euch regelmäßig mit aktuellen Buch- und Spieletipps.

Und dann sind da noch die Kinderreporter: Kinder, die für Kinder berichten. Unter der Anleitung von Radio-Bremen-Moderator Andree Pfitzner sind die jungen Reporterinnen und Reporter mit dem Mikro in der Hand unterwegs, schauen für euch an unterschiedlichsten Orten hinter die Kulissen und stecken ihre Nasen ganz tief in Dinge, die uns alle angehen.

Na, auf den Geschmack gekommen?

Dann hör' doch mal rein! Du kannst uns übrigens nicht nur in Bremen und Bremerhaven hören. Nein, weltweit ist das möglich über unseren Livestream auf

www.bremenvier.de





Hörspiele, Erzählungen und mehr aus der Welt der Bücher sowie Geschichten rund um die Musik und ihrer Instrumente – sonn- und feiertags um 8.04 bis 9 Uhr. Neu: Der Wissens-Podcast für Kinder Wer-Wie-Wo-Wigwam mit Häuptling »Schlauer Fuchs« und der »Plapperschlange« – alle 14 Tage auf hr2-kultur.de

hr2-kultur. Schön zu hören!

MDR TWEENS

WIR FUNKEN

DAZWISCHEN

MDR TWEENS ist das Radio für euch Kids!

Ihr könnt uns über den MDR TWEENS Web-Stream oder in Mitteldeutschland über DAB+ hören.

Von Montag bis Freitag zwischen 16 und 18 Uhr läuft bei uns eine Livesendung mit Moderator Chris. Natürlich gibt es bei uns auch eure Lieblingslieder, coole Spezialsendungen, interessante Nachrichten und Interviews!

Am Wochenende hört ihr Figarinos Fahrradladen und in der MDR TWEENS Hörspielstunde gibt's ein tolles Hörspiel auf die Ohren.









0800 6886642

INSTAGRAM

instagram.com/mdrtweens (ab 13 Jahren)

POST

MDR TWEENS Gerberstraße 2 06108 Halle (Saale)

EMAIL

tweens@mdr.de

Die Kinderradionacht hörst du auch auf MDR Kultur: mdr.de/radio/frequenzen

www.mdr.de/tweens



TWEENS



Beim NDR: MIKADO – Radio für Kinder

Wann? Jeden Sonntag und an Feiertagen. Immer mit zwei Sendungen!
8:05 – 9:00 Uhr MIKADO am Morgen auf NDR Info
Jessica und Tim präsentieren Reportagen, Gespräche, Comedy.
14:05 – 15:00 Uhr MIKADO auf NDR Info
Hörspiele und Lesungen: Krimis, Fantasy, Abenteuer
Und täglich 19.50 – 20.00 Uhr:

OHRENBÄR-Hörgeschichten für Kinder (Koproduktion des rbb mit dem NDR)

Aktuelle Tipps: Bei MIKADO am Morgen und als Podcast: "Zeitreise" Geheime Verschwörungen, gemeine Belagerungen, wirre Verwicklungen!

Die alten Zeiten sind voller Abenteuer. Und wir reisen hin. Das verspricht Cleo Punkt Patra, Moderatorin der Radiosendung "Sssst Timespin". In jeder Folge geht es um ein wichtiges Ereignis der Weltgeschichte. Drei Kinder sind als Zeitreporter unterwegs: Taylor, Alex und Henry melden sich vom Ort des Geschehens. Und dann spricht Cleo Im Studio mit einem echten Professor: Der Historiker Prof. Thorsten Logge sortiert die geschichtlichen Zusammenhänge.

Ladet den superlangen Zeitstrahl runter und hängt ihn ins Kinderzimmer. Illustratorin Antje von Stemm liefert euch zu jeder Folge einen Ereignis-Pin zum Ausdrucken und Aufkleben!

Die gute Nachricht für Kinder, die nicht im Norden leben, wo der NDR sein Radioprogramm sendet: Unsere Podcasts könnt ihr von überall her und zu jeder Tages- und Nachtzeit downloaden.

Angeblich funktioniert das sogar, wenn ihr selbst gerade unterwegs auf einer Zeitreise seid ;-). www.ndr.de/mikadopodcast

... und im Hörspiel: Fantasy der Extraklasse! 3. und 4. Oktober, jeweils 14.05 Uhr, NDR Info "Das Wunder von Narnia" von C. S. Lewis, Bearbeitung und Regie: Robert Schoen, zweiteilige Hörspielfassung des ersten Bandes (gemeinsam mit SWR 2)

Digory und Polly leben in London. Als sie einen Geheimgang zwischen ihren Häusern entdecken, geraten sie ungewollt in das Land Charn. Hier herrscht die grausame Königin Jadis. Die Kinder haben allen Grund, sich zu fürchten, doch dann begegnen sie dem Löwen Aslan, der das geheimnisvolle Land Narnia erschafft. Narnia ist die Heimat der sprechenden Tiere. Die Kinder sind begeistert: Unerschrocken erforschen sie das fremde Land. Seine Fans bescheinigen dem irischen Autor C.S. Lewis für die Schilderung des ewigen Kampfes zwischen Gut und Böse eine magische Erzählkraft. Unglaubliche 100 Millionen Bücher wurden verkauft.

Weltraum-Hörspiele vom NDR: "Per Hyperjump ins Sonnensystem". Kostenlos im Netz!













SWR2 SPIELRAUM - Das Hörspiel

An allen Feiertagen gibt's in SWR2 von 14.05 bis 15.00 Uhr ein großes Kinderhörspiel! Neben Kinderbuchklassikern und Bestsellern bringen wir auch Originalstücke, die extra fürs Radio gemacht wurden. Dieses Hör-Kino richtet sich natürlich auch an die ganze Familie. Und an Menschen jeden Alters, die sich gern erzählen lassen, die mit Kindern zu tun haben oder das Kind in sich selbst entdecken möchten.

Sendezeiten

SWR2 SPIELRAUM – HÖRSPIEL an allen Feiertagen von 14.05 bis 15.00 Uhr

SWR2 SPIELRAUM online

SWR2 SPIELRAUM gibt es nicht nur im Radio, sondern auch im Internet: www.SWR.de/swr2/spielraum

Dort könnt ihr Hörspiele anhören und herunterladen.

SWR2 SPIELRAUM vor Ort

Wir sind unterwegs zu Schulklassen mit der Spielraum-Tour. Wir machen mit bei der ARD-Kinderradionacht, sind dabei beim ARD-Kinderhörspieltag, arbeiten zusammen mit Ohrenspitzer und dem Medien Kompetenz Forum Südwest.



SWR2 SPIELRAUM Schule im Studio

Ihr wollt euer eigenes Stück schreiben und es mit professionellem Team im SWR Hörspiel Studio entwickeln, hautnah bei der Entstehung dabei sein und natürlich auch selber sprechen? Dann bewerbt Euch mit eurer Schulklasse für einen Termin! Wir freuen uns auf Euch! Mail: spielraum@swr.de

SWR2 SPIELRAUM Hörspielbaukasten

Mit dem SWR Hörspiel-Baukasten aus Musiken, Geräuschen und den Stimmen der Schauspieler selber ein Hörspiel montieren, schneiden und inszenieren?

Das könnt ihr hier: http://www.planet-schule.de/hoerspielbaukasten











Die zehnminütigen Radiogeschichten für kleine Leute sind mal alltäglich, mal fantastisch, nachdenklich oder lustig. Alle Geschichten werden von Autoren original für Kinder zwischen 4 und 8 Jahren geschrieben und von bekannten Schauspielern gelesen.

OHRENBÄR JEDEN ABEND

19:05 bis 19:15 Uhr auf rbb 88.8 19:50 bis 20:00 Uhr auf NDR Info

Jederzeit kostenlos als Podcast auf www.ohrenbaer.de, in der ARD-Audiothek und bei iTunes.

Zum kostenpflichtigen Download u. a. bei Audible und auf CD beim Jumbo Verlag. Aktuell: "OHRENBÄR – Die schönsten Feriengeschichten".

OHRENBÄR UNTERWEGS

- Lesungen und Bühnenfeste
- Workshops zur kreativen Medienerziehung in Bibliotheken
- Schreibwettbewerb für Grundschulklassen

OHRENBÄR KONTAKT

Rundfunk Berlin-Brandenburg rbb 88.8 / Redaktion OHRENBÄR Masurenallee 8-14 14057 Berlin E-Mail: ohrenbaer@rbb-online.de www.ohrenbaer.de

OHRENBÄR FREQUENZEN

Übersicht für rbb 88.8 und NDR Info unter www.ohrenbaer.de

Eine Gemeinschaftssendung des rbb mit dem NDR

г**ББ** 88.8 и п.













SR1 DOMINO

Sendezeit

Jeden Sonntag zwischen 6.00 und 10.00 Uhr auf SR 1

SR 1 DOMINO ist die sonntägliche Sendung (nicht nur) für Kinder. Herzstück sind die zweisprachigen **Nachrichten für dich**. Sie klappen die wichtigsten Ereignisse der Woche in verständlicher Sprache nach – und das auch auf Französisch. Da werden auch so manche Eltern neugierig, ob aus ihrem Französischunterricht in der Schule denn noch etwas hängengeblieben ist ...

Und über was redet ihr sonst noch so? Jede Woche schicken wir unsere Reporter in saarländische Schulklassen, um herauszufinden, wie die DOMINO-Hörer fühlen und denken. Seid ihr Vegetarier oder esst ihr auch Fleisch? Glaubt ihr, dass Glücksbringer wirklich Glück bringen? Und wer fährt besser Auto – Mama oder Papa? Wir gehen den wirklich wichtigen Fragen des Alltags nach!

Im "Buchtipp für dich" präsentiert SR 1 DOMINO spannende und witzige Bücher für Kinder und Jugendliche. Zu gewinnen gibt es unsere Buchtipps dann im DOMINO Quiz. Zwischendurch erklärt "Professor DOMINO" Kurioses und Alltägliches. Warum ist es verboten, im Gleichschritt über eine Brücke zu gehen? Haben Eisbären wirklich schwarze Haut unter ihrem weißen Fell? Und warum wachsen Bananen eigentlich immer krumm? Fragen, die Kinder faszinieren, aber auf die auch Erwachsene nicht immer eine Antwort wissen. Das macht SR 1 DOMINO zu seiner Sendung für Kinder – aber nicht nur!

Internet

www.sr1.de

Kontakt

Telefon: 0681 6022321 Email: domino@sr1.de

Frequenzen

Göttelborn	88,0
Bliestal	92,3
Moseltal	91,9
Merzig	89,3
Mettlach	98,6
Saarbrücken	98,2









Entdecke, was du hören willst!

WDR 5 KiRaKa ist das Live-Kinderradio des Westdeutschen Rundfunks für Kinder zwischen 8 und 13 Jahren.



- Täglich von 19.04 bis 20.00 Uhr in WDR 5
- Samstag 19.04 bis 20.00 Uhr Hörspiel
 Wiederholung Sonntag 14.04 bis 15.00 Uhr
 Sonntag 19.04 bis 20.00 Uhr Radiogeschichte
- Mit vielen kostenlosen Podcasts auf KiRaKa.de

KiRaKa.de



Lösungen

Seite 20

Löcher in Raum und Zeit?

- A: Freitag ist der Name ihres Haustiers.
- B: Die Wegbeschreibung passt, wenn der Ausgangspunkt am Nordpol liegt. Sie passt übrigens auch für alle Punkte, die 115,9 km vom Südpol entfernt liegen.
- C: vorgestern, gestern, heute, morgen, übermorgen
- D: im Spiegel
- E: Indem du es aus 2 Metern hinabwirfst. Den ersten Meter ist es noch heil ...

Zahlencode der Zukunft

Code:

Die ARD-Kinderradionacht ist super!

Seite 21

Super-Power-Wortantrieb

Die Zukunft solle man nicht voraussehen wollen – sondern möglich machen.

Rätsel für heute

1. C; 2. B; 3. A; 4. B; 5. C

Seite 22

Moderne Technik?

- 1. Telefon mit Wählscheibe
- 2. Glühbirne
- 3. Schreibmaschine
- 4. Grammophon

Impressum

Hrsg. ARD-Hörfunk,

August 2020

V.i.S.d.P.

Andreas Blendin (WDR) Gudrun Hartmann (hr) Stefanie Hatz (hr) Inga Nobel (BR) Dr. Birgit Patzelt (rbb)

Gestaltung

MichaelisDESIGN

Illustration

Nikolai Renger

Foto auf Seite 4:

Lena Heckl





46